

SC
Aktuell

Schweizerischer
Schäferhund-Club

BA
Actuel

Club suisse du
berger allemand



SC-Akademie

Berichte div. Module

Diverse Kurse aus der

KAS | JUKO | SC-Akademie

Der Deutsche Schäferhund
Le berger allemand

3/19

www.schaeferhund.ch





Ich bin sensibel...
und esse nur
spezielles Futter!



Fitness³ TRAINER[®]

Die einfache und komplette Lösung auf
Monoprotein-Basis für Hunde mit Neigung
zur **Futtermittelempfindlichkeit**.
Auch optimal als **Alternative zu Alltagsfutter**.



www.trainer.eu

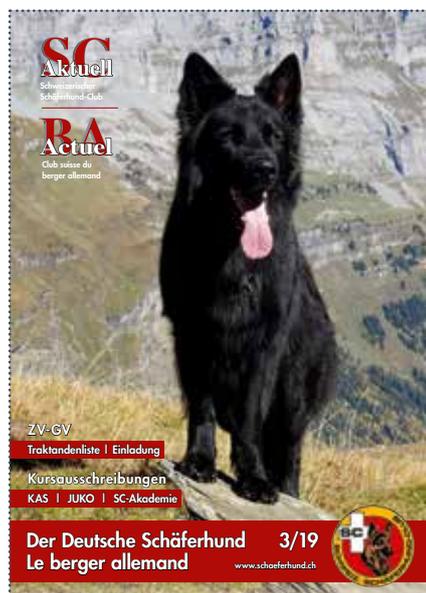
Erhältlich bei Ihrem Zoofachhändler.
Inverkehrbringer: DELPHIN-AMAZONIA AG, 4142 MÜNCHENSTEIN

Folgen Sie uns...    

SC Aktuell

Schweizerischer
Schäferhund-Club

03/19



«Garou von der Allgäu Bergstätte» ist neben dem Hundesport auch auf Wanderungen mit Begeisterung dabei.

Foto: Susanne Zürcher

Club suisse du
berger allemand

BA Actuel



Inhaltsverzeichnis

Aus dem ZV - Zentralvorstand

Kurzprotokoll der Generalversammlung 2019	6-7
<i>Invitation à l'assemblée générale ordinaire du Club BA (Ordre du jour)</i>	6-7

Aus der KAS - Kommission Ausbildung und Sport

WUSV-Gönner	4
Helferworkshop des SC und der TKGS	8
Ausschreibungen unserer Ortsgruppen	24-25
Prüfungsergebnisse unserer Deutschen Schäferhunde	26

Aus der ZKK - Zucht und Körkommission

Decknachrichten Wurfliste	10
Zuchtmusterung Sursee	21
Zuchtstättenliste	30-31

Aus der JUKO - SC-Jugend

Ausschreibung Kurs: Canin Cross Wettkampfleiter	27
---	----

Aus der SC-Akademie

Bericht Modul 8 «Praxisvorbereitung»	11-14
Bericht Modul 4 «Wesen des Hundes»	16-19
Weiterbildungstage der SC-Akademie	22
Bericht Modul 13 «Dog-Didact Prägungsleiter»	28-29

Aus der RK - Redaktion

SC-Veranstaltungen	5
Aus den Medien «SC-Therapiehund Emiliou»	20
Kurse, Trainings, Jugendgruppen, Welpenspielstunden	32
Vorschau	33
Impressum, Daten SC-Aktuell	34



WUSV-Gönner

WUSV-Donateurs

WUSV 2019

EthoAnimal Tierheilpraxis, Fritz Sturzenegger THP	300.00
Ernst Kohli, Lüsslingen	50.00
Werner Hasler, Adliswil	45.00
Claudia Frey, Sporthundephysio Walliswil	150.00
Vioget Christan, 1869 Massongex	50.00
Zwinger vom Morgentau, Nadine Graf	300.00
SC-OG Olten	100.00
SC-OG Altstätten	100.00
SC-OG Klingnau	50.00
SC-OG St.Gallen-Appenzell	100.00
SC-OG Thun	100.00
Schmid Jacqueline, Jona	200.00

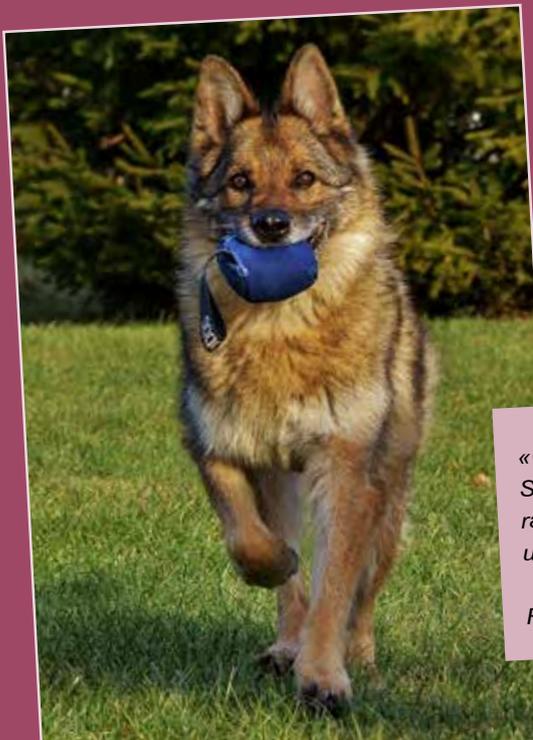


BA Jura	50.00
BA Lausanne	50.00
SC-OG Wohlen	100.00
SC-OG Bern	50.00
BA Genève	50.00
SC-OG Kreuzlingen-Tägerwilen	100.00
Total	Fr. 1'945.00

Die Qualifikation und Teilnahme an der WUSV-WM ist für die Hundeführer mit erheblichen Kosten verbunden. Im Namen der WUSV-Mannschaft er-suchen wir alle Mitglieder, Ortsgruppen, Züchter und Schäferhundefreunde mitzuhelfen, unsere Schweizer Mannschaft mitzutragen. Ihre Spende hilft, die Kostenübernahme des SC zu beschränken. Alle Spendengelder werden hier veröffentlicht und stehen der Mannschaft vollumfänglich zu Verfügung. *La participation et la qualification pour le Championnat du monde WUSV occasionnent des coûts importants. Au nom de l'équipe-WUSV nous demandons à tous les membres, groupes locaux ainsi qu'aux amis du Berger Allemand de les soutenir. Votre don sera le bienvenue afin de restreindre les frais. Votre aide sera publiée dans le BA-Actuel et sera utilisée uniquement pour l'équipe Suisse.*

In der Jahresrechnung weisen wir die Ein- und Ausgaben separat aus.
Für Ihre wohlwollende Unterstützung dankt die KAS im Namen der Mannschaft herzlich!
 Die Kommission für das Ausbildungs- und Sportwesen (KAS)
Dans le relevé annuel nous assignons les revenus et dépenses séparément.
Pour votre bienveillant soutien, la KAS vous remercie au nom de l'équipe Suisse.
La commission d'entraînement et de sport (KAS)

Post-Konto: 80-12943-5 | Schweiz. Schäferhund-Club | IBAN: CH94 0900 0000 8001 2943 5 | Vermerk: WUSV-Mannschaft
 Post-Konto: 80-12943-5 | Schweiz. Schäferhund-Club | IBAN: CH94 0900 0000 8001 2943 5 | Note : l'équipe WUSV



Leserfoto:

Haben auch Sie ein Lieblingsfoto ihres treuen Vierbeiners, dann senden Sie dieses zur Veröffentlichung im SC-Aktuell, hochauflösend an: redaktion@schaeferhund.ch

Pia Koster

*«Ghana vom Hexensturm»
 Sie ist bereits 12 Jahre alt und einfach eine supertolle Hündin mit super Charakter und Leistung. Ghana hat bereits 35 Nachkommen. Egal was sie gerade unternimmt, sie ist immer am strahlen.*

Foto von M. und M. Bailloids

SC-Veranstaltungen

Ein Besuch lohnt sich bestimmt

KAS Sport	
26.-28.04.19	7-Länderwettkampf /SVÖ Olsdorf
31.08.19	WUSV/Ausscheidung in der SC-OG Unterthurgau
07.-09.06.19	WUSV-Universalsieger /GB
02.-06.10.19	WUSV-WM Modena/IT

ZKK Wesensprüfungen / Zuchtmusterungen	
31.03.19	SC-OG Bern
11.05.19	SC-OG Sursee
03.08.19	SC-OG Zürichsee/Wädenswil
21.09.19	SC-OG Fribourg
26.10.19	SC-OG Unterthurgau / Frauenfeld

ZKK Ausstellungen	
20.04.19	Kreuzlingen (WUSV-Universal-Ausscheidung)
22.06.19	HZS in Fraueneld
17.08.19	SC-OG Bern
28.09.19	SC-OG Schwyzerland / Rothenthurm

THT Therapiehunde-Ausbildung	
06./07. 04.19	Ausbildungswochenende Kreuzlingen
28.04 - 03. 05. 19	Ausbildungswoche in Meiringen
25.05.19	Abschlussprüfung
15.06.19.	Infoveranstaltung/Jahresüberprüfung/Diplomfeier
07.09.19	Jahresüberprüfung
09.11.19	Eignungstest für 2020

JUKO SC-Jugend	
12.05.19	CC Qualilauflauf in Frauenfeld
15.06.19	CC-Qualilauflauf in Winterthur
21. - 27. 07.19	SC-Jugend Lager in Segnas
23.07.19	CC-Qualilauflauf im JUKO Lager Segnas
14.09.19	CC-Qualilauflauf in Schaffhausen
28.10.19	SC-Jugend-Schweizermeisterschaft Wir suchen noch einen Veranstalter für diese Meisterschaft!

Qualifikation für den WUSV-Universalsieger



Ausstellung

SC OG Kreuzlingen-Tägerwilen

Ara - Strasse 31, 8274 Tägerwilen

20. April 2019, Ostersonntag

Meldeschluss: 12. April 2019



Richter:

Hündinnen
Jean Vollenweider
Rüden
Ernst Lüthi

Kontakt:

Sandra Hug
Wiesenstrasse 26, 9555 Tobel
Tel: +41 79 246 43 34
E-Mail: sandra-hug@bluewin.ch

Meldestelle:

Brigitte Vollenweider
8471 Seuzach
Tel: 079 451 15 02.
brigitte.vollenweider@bluewin.ch

Onlineanmeldung auf www.schaeferhund.ch/ausstellungen

SC-Generalversammlung

Hier ein paar kurze Auszüge, das ordentliche Protokoll wird in der Juni-Ausgabe publiziert.

Am Sonntag, 10. März 2019 fanden sich 148 SC-Mitglieder zur Generalversammlung in der Viehvermarktungshalle in Rothenthurm ein.

Die Geschäfte gemäss Traktandenliste konnten zügig und ohne Wortbegehren behandelt werden.

Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 3106.56.- ab. Auch das Budget 2019 mit einem Verlust von Fr. 5000.-- wurde einstimmig angenommen.

Ehrungen und Auszeichnungen

Fritz Kubli wurde mit grossem Applaus für seine Wesensrichtertätigkeit zum SC-Mitglied mit Verdienstausszeichnung ernannt.

Die Zuchtgruppen-Wanderpreise wurden durch Jean Vollenweider übergeben. Sieger Stockhaar: Zuchtstätte «vom Uebeschi-See», Züchter: Rychener Beat und Jrmgard.

Mitmachen wird belohnt

2 Aussteller/innen wurden mit dem gravierten Zinnbecher geehrt. Die sind: Jrmgard Rychener und Beat Rychener.

Den **Rico Reinhardt-Wanderpreis** für die beste Leistungssportlerin 2018 bekam Melanie Baillods mit «Nox vom Hexensturm».

Hans Graf gratuliert der WUSV Mannschaft (Mannschaftswertung 11. Rang) und der WUSV-Universalsieger Mannschaft (Mannschaftswertung 6. Rang) zu ihren guten Ergebnissen.

Wir gratulieren allen recht herzlich zu den tollen Erfolgen.

Marc Kunz dankt unserem Kleeblatt (Brigitte und Jean Vollenweider, Barbara und Felix Hollenstein) für ihren unermüdlichen Einsatz seit 2008, an der Messe HUND in Winterthur.

Verschiedenes:

Hans Graf stellte die verschiedenen KAS-Kurse 2019 vor: lizenziertes Vereinsübungsleiter, lizenziertes Fährtenleger und SC-Helfer Wiederholungskurs.

Andreas Schwarzinger, Leiter der Akademie, berichtete über die Aktivitäten im vergangenen Jahr und stellte die Kurse fürs Jahr 2019 vor:

Die Generalversammlung wurde um 11.45 Uhr beendet und danach konnte zum zweiten gemütlichen und kameradschaftlichen Teil geschritten werden.

Der OG Schwyzlerland unter ihrem Präsidenten Beat Schibig danken wir für die Gastfreundschaft und die mustergültig organisierte Generalversammlung.

Catherine Isler

Assemblée générale du BA

Voici quelques brefs extraits, l'ensemble du procès-verbal sera publié dans l'édition du mois de juin.

Dimanche le 10 mars 2019, 148 membres du BA ont participé à l'assemblée générale dans la Viehvermarktungshalle à Rothenthurm.

L'ordre du jour a pu être traité rapidement et sans questions.

Les comptes d'exploitation avec un bénéfice de Fr. 3106.56. -- et le budget 2019 avec une perte de Fr. 5000. -- ont été acceptés à l'unanimité.

Nomination es memres d'honneur, hommages et distinctions spéciales:

Avec un grand applaudissement Fritz Kubli a été nommé membre méritant, pour son travail comme juge de caractère.

Les trophées habituels ont été remis par Jean Vollenweider.

Gagnant Stockhaar:

Elevage «vom Uebeschi-See», Eleveur: Rychener Beat und Jrmgard.

Participer, c'est gagner

Par la même occasion ils ont reçus 2 gobelets gravés. Jrmgard Rychener und Beat Rychener.

Le prix Rico Reinhardt, la meilleure participante dans les chiens de travail 2018 a été remis à Melanie Baillods avec «Nox vom Hexensturm».

Hans Graf a félicité l'équipe WUSV (Classement d'équipe 11^{ème} rang) et l'équipe WUSV-Universalsieger (Classement d'équipe 6^{ème} rang) pour les bons résultats obtenues.

Félicitations à tous les concourantes et concurrents pour le travail fourni durant l'année 2018.

Marc Kunz remercie Brigitte et Jean Vollenweider, Barbara et Felix Hollenstein pour leurs efforts inlassables à la foire HUND à Winterthur.

Divers:

Hans Graf a présenté les futurs cours du KAS 2019 : licences et cours de moniteur de club, licences et cours pour traceurs de pistes et cours de répétition pour les piqueurs du BA.

Le responsable de l'académie du BA, Andreas Schwarzinger nous a expliqué les activités de l'année passée et les cours planifiés pour l'année 2019.

L'assemblée générale a clos à 11h45 avant de passer à la partie récréative de cette journée.

Un grand merci revient au GL-BA Schwyzlerland, pour la bonne organisation sous le Président Beat Schibig auprès duquel nous avons pu savourer l'hospitalité.

Catherine Isler

**I
M
P
R
E
S
S
I
O
N
E
N**

**G
V**

**2
0
1
9**





Ein lehrreicher Workshop der Spass macht



Der Helferworkshop wird jährlich dreimal, in Zusammenarbeit mit der TKG S angeboten. Der 1. Workshop fand am Sonntag, 24. Februar 2019 in der SC-OG Zürich-Unterland statt.

Die verantwortlichen Instruktoren, Marco Luchsinger vom SC-KAS und Michael Suter vom TKG S-AKA standen den jungen Schutzhundhelfern mit Tipps, Tricks und Ratschlägen zur Seite.

Bei diesem herrlichen Wetter machte dieser Kurstag so richtigen Spass und alle waren voll motiviert. Es wurde prüfungsgemäss gearbeitet und nach jedem Durchgang eines Hundes diskutierte man, was man hier noch ändern könnte.

Mit diesen Workshops möchten wir gezielt mit den jungen Schutzhundhelfern eine gute Grundlage für die Zukunft aufbauen. Es ist ein Sprungbrett für sie, dass sie durch ihr Engagement an diesen Workshops, an Grossanlässen zum Einsatz kommen.

An diesen Tagen können sich die Helfer auch gegenseitig mit den gemachten Erfahrungen austauschen. Wir legen allen jungen Schutzhundhelfern ans Herz, diesen kostenlosen Kurs zu besuchen.

An solchen Trainingstagen ist es sehr wichtig, dass den jungen Helfern genügend Hunde zur Verfügung stehen. Da prüfungsgemäss gearbeitet wird, ist es für Hundeführer mit Hunden in der IPO3-Klasse immer



Links Marco Luchsinger, rechts Michael Suter

wieder eine gute Trainingsmöglichkeit, auf einem fremden Platz zu trainieren. Jeder Hundeführer ist bei einem solchen Anlass herzlich willkommen.

Ein herzlicher Dank an die beiden Instruktoren und auch an die Küchenmannschaft der OG Zürcher Unterland von der wir wie gewohnt hervorragend bewirtet wurden.

Die beiden nächsten Termine

2. Kurstag 30. Juni 2019

3. Kurstag 13. Oktober 2019

KAS Kurse mit Lizenzierung 2019

«**Gemeinsam ein Ziel erreichen**»

SC Vereinsübungsleiter 2-Tageskurs

Datum: 22./23. Juni 2019

Kursort: SC-OG Zürichsee (Sportplatz Beichlen)

Lizenzierung am: 6. Juli 2019

Kurskosten: Fr. 500.--

Lizenzierung: Fr. 200.--

50% Ortsgruppenrabatt, wenn Kurskosten
über die OG bezahlt werden

Meldeschluss: 12. Juni 2019



SC Fährtenleger 2-Tageskurs

Datum: 19./20. Oktober 2019

Kursort: SC-OG Brugg

Lizenzierung am: 7. Dezember 2019

Kurskosten: Fr. 500.--

Lizenzierung: Fr. 200.--

50% Ortsgruppenrabatt, wenn Kurskosten
über die OG bezahlt werden

Meldeschluss: 12. Juni 2019



KAS-Kurse

Der WK ist alle 2 Jahre obligatorisch für die Verlängerung der Lizenz.

WK Lizenzierter Vereinsübungsleiter

Datum: 05. Mai 2019

Kursort: SC-OG Unterthurgau, Frauenfeld

Kurskosten: Fr. 30.--

Meldeschluss: 30. April 2019

Kontakt

SC-Leistungswart Hans Graf
leistungswart@schaeferhund.ch

WK SC-Helferwesen

SC-OG Biel-Pieterlen 04. Mai 2019

SC-OG Unterthurgau 05. Mai 2019

Onlineanmeldung unter
schaeferhund.ch/SD-Helferwesen

Meldeschluss: 22. April 2019

Die Onlineformulare sind aufgeschaltet auf: www.schaeferhund.ch/KAS-Kurse

«**Richtiges Wissen ist Fortschritt -
nichts Wissen macht Probleme**»

Stockhaar	HD	ED	SHSB
Dronko vom Alten Försterhaus Altenburger Thomas, D-71111 Waldenbuch	A	Normal	SZ 2292120 981189900030402
08.01.2019 Xira vom Haus Pe-Ja Hasler Karin, 9565 Oppikon	A	Normal	SHSB 747503 276098102787573
Cliff vom Schlossee Schmid Isabell, 72488 Sigmaringen	A	Normal	SZ 2279176 981189900017313
15.01.2019 Ayka vom Eriztal Dürrenfeld Udo, 3619 Eriz	A	Normal	SHSB 714724 756098100651884
Yakie vom Ottilienstein Edler Gabriele, D-49779 Niederlangen	A	Normal	SZ 2321452 981189900085767
03.02.2019 Bosca vom Morgentau Graf Rolf, 8108 Dällikon	B	leichte ED	SHSB 730888 756098100718484
Ixtrem vom Eisernen Kreuz Schmale Iris, D-48531 Nordhorn	A	Normal	SZ 2317958 981189900057260
06.02.2019 Niki vom Osterburg Quell Luchsinger Marco / Müller Kim, 8427 Rorbass	A	Normal	SHSB 739335 981189900030207
Irck de la Hutte de Berger Marc Christine, D-86399 Mandelbachtal	A	Normal	SZ 2301806 250269802235569
07.02.2019 Laïka du Val des Hurles Vent Mieter: Perler Albert / Vioget Guillaume, 1724 Senèdes	A	Normal	SHSB 739212 250269606535211

Stockhaar	HD	ED	SHSB
Nox vom Hexensturm Baillods Mélanie, 3718 Kandersteg	A	Normal	SHSB 687653 756098100454849
08.02.2019 Contra von der Bachhöhle Lang Brigitte, 8561 Ottoberg	A	Normal	SHSB 714466 756093900002984
25.02.2019 Macha vom Hexensturm Mieter: Anderegg Claudius, 6289 Müswangen	A	Normal	SHSB 687500 756098100497768
Lucky-Luke vom Klüttenplatz Wieland Jennifer, D-50181 Bedburg	A	Normal	SZ 2282840 981189900014070
13.02.2019 Yanka von der Bütschelegg Matthys-Hügli Silvia, 3154 Rüscheegg-Heubach	B	Normal	SHSB 722721 756098100669671
Eick du Boidamont Bourqui Daniel, 1724 Le Mouret	A	Normal	SHSB 697440 756095200161678
25.02.2019 Kalie du Boidamont Perler Alber t/ Vioget Guillaume, 1724 Senèdes	B	Normal	SHSB 706285 756095200165082



Wurfliste

Februar 2019

Zuchtstätte	Züchter	Verbindung	ZB-Nr.	HD	ED	Rüden	Hündinnen	Total	Wurfdatum
vom Uebeschi-See 079/ 319 74 40	Rychener Beat + Irmgard 3661 Uetendorf	Quanto vom Ellispark Faina von Bad-Boll	ISBR 127549 SHSB 722895	A A	Normal Normal	0	5	5	10.02.2019

Körmeister/Chef de sélection: Jean Vollenweider, Eibenstr. 4, 8472 Seuzach +41 79 664 86 86, +41 52 335 42 74

NHB-Modul 8

«Praxis» vorbereitung»

RK



v.l.n.r. Claudia Di-Rito-Morello, Raffael Steimann, Susi Müller, SC-Akademie Ausbildungsverantwortlicher Martin Burkhardt, Leiter SC-Akademie Andreas Schwarzinger.

Modul 8 der SC-Akademie befasst sich mit der Praxisvorbereitung für NHB Fachpersonen. Am ersten Wochenende, im März fand dieses Modul in der SC-OG Winterthur statt. Referent war Martin Burkhardt, Ausbildungsverantwortlicher der SC-Akademie.

Es war eine sehr kleine Gruppe von 3 Personen die sich für dieses Modul angemeldet haben. Vorteil mit so wenig Teilnehmern ist jeweils der, dass man sich für verschiedene Spiele mehr Zeit nehmen konnte und somit auch intensiver auf jeden einzelnen eingehen konnte.

Aber zuerst war am Samstag Theorie angesagt. Martin Burkhardt kam kurz auf das Thema Konditionierung zu sprechen. Konditionierung heisst, der Hund lernt, zwischen zwei kurz aufeinander folgenden Ereignissen einen Zusammenhang zu erkennen.

Bei der **klassischen Konditionierung** lernt der Hund zwischen zwei kurz aufeinander folgenden Ereignissen eine Verbindung herzustellen:

Beispiel:

Glockenton = Futter

Rascheln des Wurstpapiers = Wurst

Bei der **Operanten Konditionierung** lernt der Hund zwischen seinem Verhalten und dem unmittelbar nachfolgenden Ereignis eine Verbindung herzustellen.

Beispiel:

Der Hund kommt auf dem Spaziergang spontan zurück = Lob

Er kann also durch sein Verhalten, das Verhalten des Hundehalters beeinflussen, was bei der klassischen Konditionierung nicht der Fall ist.

Dann gibt es noch die **Instrumentelle Konditionierung**:

Obwohl sie genau genommen nicht ganz exakt übereinstimmen, werden die Konditionierungs-Begriffe «instrumentell» und «operant» häufig gleichgesetzt und synonym verwendet. Es besteht jedoch eine klare begriffliche Unterscheidung zwischen beiden Lernkonzepten, auch wenn sie nur klein sein mag.

Steht es beim operanten Konditionierungsvorgang dem Hund völlig frei, das gewünschte Verhalten auszuführen oder es zu unterlassen, so ist diese Freiheit beim instrumentellen Konditionierungsvorgang durch die Gestaltung der Lernsituation beschnitten.

Nehmen wir ein Beispiel aus dem Hundesport: (Obedience-Übung) «Voraussenden zu einem Markierungskegel»: Lernziel hierbei ist, dass sich der neben dem Trainer befindliche Hund in Bewegung setzt und in Richtung des Markierungskegels läuft; ist er dort angekommen, wird er belohnt. In diesem Training wird die Laufgeschwindigkeit konditioniert. Der Hund ist jedoch nicht frei darin, sein Verhalten beliebig oft zu wiederholen, da der Ausbilder den Hund jeweils zuerst wieder an die Startposition zurückbringen muss.



Beim Suchen nach seinem HF lernt der Hund, dass das Einsetzen seiner Sinnesorgane Ohren, Nasen und Augen zum Erfolg führt!



Es machte Spass, egal ob der Weg durch einen Tunnel führte oder ob man kriechend unter den Gummibögen durch musste.

Angesprochen in dieser Stunde wurde unter anderem auch das «Verstärken». Hier kennen wir die positive und die negative Verstärkung.

Positives Verstärken heisst:

Etwas angenehmes kommt hinzu, das Verhalten des Hundes wird verstärkt (z.B. mit Leckerchen fürs Hinsetzen). Die Verstärkung kann aber auch in Form von einem Gefühl, z.B. Freude oder durch eine Mimik von uns kommen.

Negative Verstärkung heisst:

Etwas für den Hund Unangenehmes hört auf, weil er ein erwünschtes Verhalten zeigt. Gefühl: Erleichterung.

Beispiel: Zerren an der Leine (= Druck auf den Hals des Hundes): Konsequentes, kommentarloses stehen bleiben, sobald der Hund zieht. Erst wenn er sich dem Hundeführer zuwendet und die Leine durchhängt, wird er gelobt (Druck auf Hals des Hundes ist weg.)

Bevor die Köpfe zu rauchen anfangen, wurde die Theorie unterbrochen und das in der Theorie gelernte auf dem Platz umgesetzt.

Suchspiel/Versteckspiel war am Samstag das Thema: Hier lernt der Hund seine Sinne, Nase, Augen und Ohren einzusetzen. Der Hund lernt, ohne Panik bei dem Menschen zu warten, der ihn hält um beim Loslassen seinen Besitzer zu suchen.

Dieser Durchgang wurde mit verschiedenen Hunden gemacht und es war sehr interessant zu beobachten wie unterschiedlich sich die Hunde bei diesem Spiel zeigten, doch am Schluss fanden alle Ihren Hundeführer. Wie schon zu Anfang erwähnt war es von grossem Vorteil, dass es ein kleines Team war, denn so konnten die Hunde bis zum Erfolg selbstständig arbeiten, ohne dass Martin Burkhardt einschreiten musste und den

Hundeführer die Anweisung geben musste, dass er seinem Hund rufen soll damit er ihn findet.

Die Zeit ging viel zu schnell vorbei, nach 1 1/2 Stunden Theorie im Klubhaus und die Gruppe trat den Heimweg an. Für das leibliche Wohl sorgte an diesem Tag Andreas Schwarzingler der uns kulinarisch mit echten selbstgemachten Wienerschnitzel und Pommes verwöhnte, dazu ein Crêpes-Dessert. Herzlichen Dank, es mundete köstlich.

Der zweite Tag des Modul 8 befasste sich im ersten Teil mit der Gestaltung der Übungsstunden. Die Teilnehmer mussten sich bewusst werden, was es alles dazu braucht (Infrastruktur, Gelände, Utensilien, Übungen, Instruktionen etc., etc.). Eine NHB-Fachperson muss in der Lage sein, den Übungsbetrieb so zu gestalten, dass es für Mensch und Hund interessant, wirkungsvoll und gefahrlos ist. Gerade wenn mehrere Hunde gleichzeitig auf dem Platz sind.

Mit viel Eifer stellten die drei angehenden NHB Experten Hindernisse wie Tunnel, Slalomstangen, Kriechbögen, Reifen für einen Sprung, sowie verschiedene Bodenbeschaffenheiten auf. Nun konnte der Unterricht beginnen. Bald wurde auch schon zum Mittagessen gerufen das Michi Achermann zusammen mit Andreas Schwarzingler zubereitet hat.

Nach der Mittagspause stiessen die beiden Gäste mit Ihren Hunden zu der Gruppe. Der Parcours wurde unter der Leitung der zukünftigen NHB-Experten durchgeführt und am Schluss der Arbeit zusammen mit Martin Burkhardt zusammenfassend dokumentiert.

Gegen 14.00 Uhr verliessen wir den Platz und begaben uns auf die gegenüberliegende Strassenseite um den Praxisteil «Hundespaziergänge» in Angriff zu nehmen.



Sprung durch den Reifen



Slalom laufen kein Problem



Sprung durch den Ring



Sitz auf gewelltem Gitterrost.



Können wir unseren Hund in seiner Gesamtheit lesen, müssen wir vor Begegnungen mit anderen Hunden oder Bikers nichts befürchten.

Entspannte Spaziergänge mit dem Hund ist eine freudige Sache!

Das Kreuzen anderer Hunde auf dem Spaziergang ist immer wieder ein grosses Thema. Auf dem Übungsplatz, der dem Hund vertraut ist scheint dies ja ganz gut zu klappen, doch wie sieht das ganze an einem komplett anderem Ort aus, mit anderer Kulisse und anderen Statisten.

Aus diesem Grund lud Martin Burkhardt am Sonntagnachmittag zwei Hundeführerinnen zusammen mit ihren Hunden ein, um mit ihnen entspannte Hundebegegnungen in der Nähe durchzuführen.

Solche Begegnungen setzen voraus, dass der Hundeführer seinen Hund «lesen» kann und uns dabei bewusst ist, dass wir den ganzen Hund betrachten. Hunde kommunizieren nicht nur mit Ohren- oder Rutenhaltung sondern sie setzen sämtliche, ihnen zur Verfügung stehenden Mittel wie Rute, Ohren, Körperspannung, Lefzen, Augen, etc. ein. Der Hund kommuniziert mit Hilfe einer Kombination vieler Ausdruckselemente dazu gehören akustische oder taktische Zeichen. Wenn wir also den Hund in seiner Gesamtheit lesen können müssen wir uns auch vor Begegnungen mit anderen Hunden nicht fürchten.

Ganz wichtig ist:
Der Hund verhält sich so an der Leine wie wir es ihm übermitteln.
Siehe die beiden Bilder unten.



Gestellte Aufnahme:
HF ist unsicher und ängstlich: Hund ist angespannt.



HF geht locker und unbelastet: Hund ist freudig und aufmerksam an ihrer Seite.



Kommt uns eine Gruppe von Velofahrern entgegen, dann schadet es nichts, wenn wir den Hund auf der Seite ins Platz legen und sie somit ungehindert an uns vorbei fahren können.

Die Begegnung mit anderen Hunden an der Leine sollte immer stressfrei ablaufen. Bei den Übungen lernt der Hund, dass er nicht mit jedem Artgenossen gleich spielen kann und auch, dass ihn nicht alle Hunde mögen. Damit wir unseren Hunden gute Voraussetzungen beim Spazieren mit der Leine bieten können, müssen wir vorausschauend sein ob allenfalls Wild, Katzen, spielende Kinder, Biker, Jogger oder eben Spaziergänger mit Hund unterwegs sind. Haben wir alles im Überblick können wir allfälligen Belästigungen vorbeugen und es kann nicht zu unvorhergesehenen Ereignissen kommen.

Die Strasse, an der wir die Hundebegegnungen durchführten war ideal und bei diesem herrlichen Wetter hatten wir genug Ablenkungen durch Spaziergänger, Velofahrer und Jogger.



Jede Situation und Begegnung wurde anschliessend von Martin Burkhardt dokumentiert mit Einbezug von den zukünftigen NHB Experten.



Kam es doch einmal zu einer kleinen Unsicherheit auf Seiten des Hundes, bei einer nicht vorhergesehenen Situation, so übernahm Martin mit seiner ruhigen Art die Leine und gab hilfreiche Tipps wie man seinen Hund mit wenig Aufwand aber mit konsequenter Führung wieder voll unter Kontrolle bringen konnte.

Während dem Verspeisen des Schoggicakes mit Schlagrahm wurde eifrig über die verschiedenen Situationen der Erlebnisse der letzten zwei Stunden diskutiert. Anschliessend räumte man den Parcours auf und gegen 16.30 Uhr verabschiedete Martin Burkhardt die Modulteilnehmer und man trat die Heimfahrt an.

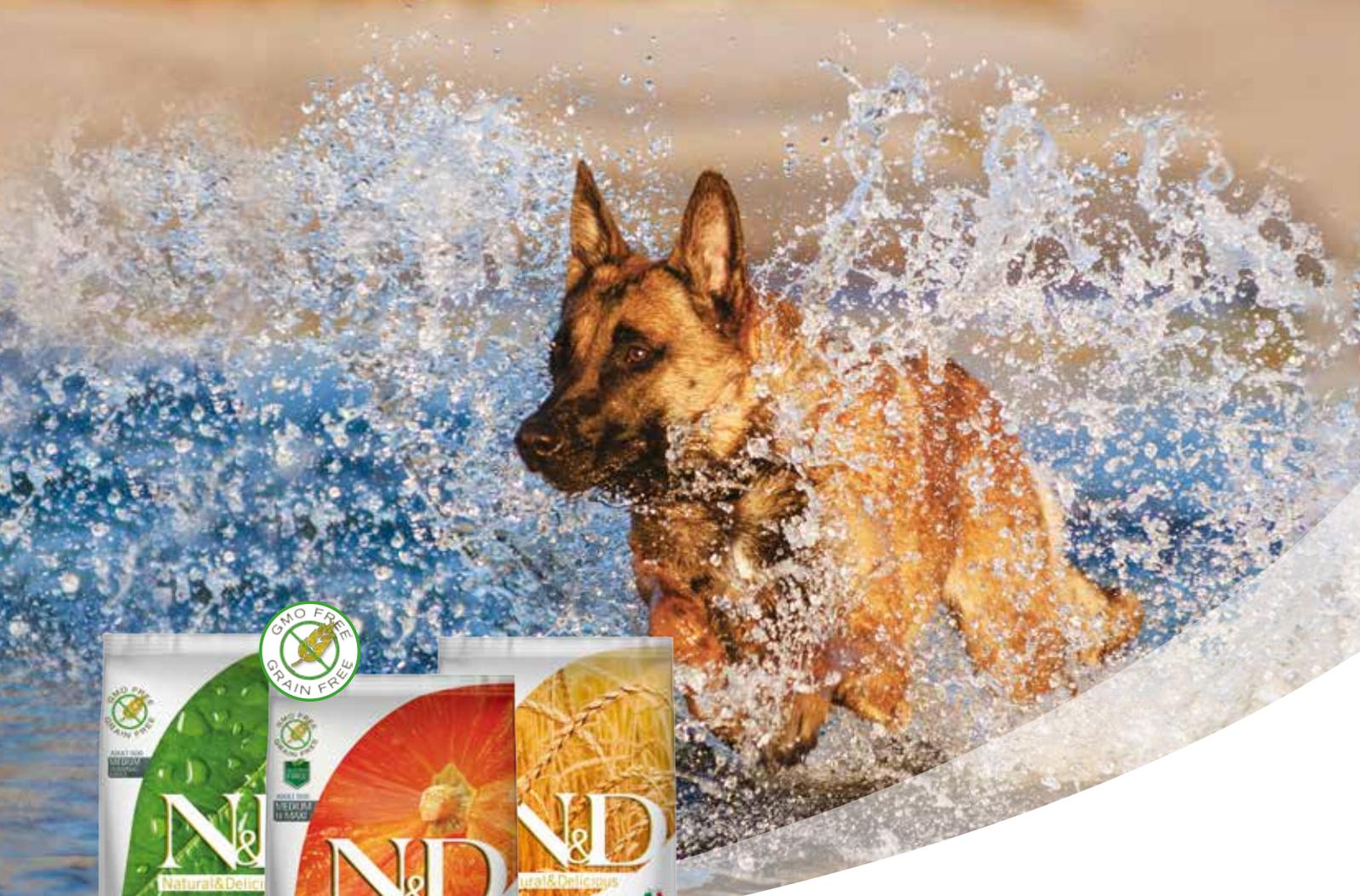
Nach ca. zwei Stunden machten wir uns wieder auf den Rückweg. Bevor man sich jedoch im Klubhaus zum Zvieri essen traf, wurden erst mal die Hunde mit Wasser versorgt oder zur Versäuberung aus dem Auto genommen.

Ich bedanke mich für die Gastfreundschaft, die ich an diesen beiden Tagen geniessen durfte. Als stille Zuhörerin bin ich immer wieder aufs Neue fasziniert, wie unendlich gross und weiträumig die verschiedenen Themen rund um unseren treuen Vierbeiner sind. *Pia Koster*



SC-Akademie (Schweizerischer Schäferhund-Club)
www.sc-akademie.ch





Natural & Delicious

Wissenschaftlich entwickelt nach dem Vorbild der Natur.

Ernährungssystem für Fleischfresser

Farmina Natural & Delicious	Hochwertige tierische Inhaltsstoffe	Früchte, Mineralien und Gemüse	Getreide
 N&D Grain Free – Prime	70 %	30 %	0 %
 N&D Grain Free – Prime Kürbis	60 %	40 %	0 %
 N&D Ancestral Grain	60 %	20 %	20 % (10 % Hafer, 10 % Dinkel)



Im Farmina Shop Finder unter www.farina.com finden Sie eine Verkaufsstelle in Ihrer Nähe.

Vetrieb Schweiz:
covetrus



Happy pet. Happy you.

NHB-Modul 4

«Das Wesen des Hundes»



Das Modul 4 der SC-Akademie befasste sich am Samstag den 9. Februar 2019 vor allem mit dem Wesen des Hundes, über angeborene und erworbene Wesenseigenschaften, über das Wesensgrundgefüge und über die inneren und äusseren Faktoren zum Wesen des Hundes. Dazu kam das Wesensgrundgefüge sowie die Triebveranlagung und die Selbstsicherheit.

Referent war Bruno Sicheneder, Fachleiter Wesensbeurteilungen des Schweizerischen Schäferhund-Club (SC). Anwesend waren Martin Burkhardt, Ausbildungsverantwortlicher der SC-Akademie sowie der Leiter der SC-Akademie Andreas Schwarzinger.

Von den 17 Anwesenden waren:

6 Schutzdiensthelfer für die das Modul 4 zur Pflicht gehört, wenn sie die Ausbildung als Schutzdiensthelfer absolvieren möchten.

3 Personen für den Lehrgang NHB Fachperson / Dog-Didact

5 Personen für den Lehrgang Tierheimbetreuer

3 Personen für den Lehrgang Gewerbliche Züchter

Wir danken der SC-OG Winterthur für die uns zur Verfügung gestellte Infrastruktur und die gute Bewirtung den ganzen Tag hindurch.

Unter dem Wesen eines Hundes verstehen wir die Gesamtheit aller angeborenen und erworbenen, körperlichen und seelischen Anlagen, Eigenschaften und Fähigkeiten, welche das Verhalten des Hundes zur Umwelt bestimmen, gestalten und regeln.

Nach einer kurzen Theoriestunde in der Bruno Sicheneder Einsicht gab, wie so eine Wesensprüfung von statten geht und was bei der Überprüfung alles berücksichtigt werden muss, begab man sich ins Freie wo eine komplette Wesensprüfung auf dem Platz durchgeführt wurde.

Die Überprüfung der Wesensverfassung, soll über das Wesen eines Hundes Auskunft geben, denn zur Zucht sind nur Hunde mit einem guten Wesensgrundgefüge (Wesenssicherheit, Nervenfestigkeit, mittleres

Temperament, mittlere Härte, Führigkeit und Ausdauer, Gutartigkeit), erwünschter Reizveranlagung, Unerschrockenheit und gut entwickeltem Schutztrieb zugelassen. Für die Zulassung zur Überprüfung der Wesensverfassung muss der Hund mindestens 12 Monate alt sein.

Wie wird so eine Überprüfung durchgeführt:

Im folgendem Auszüge aus dem Reglement zur Überprüfung der Wesensverfassung des Schweizerischen Schäferhund-Club (SC)

Kontaktnahme mit dem Führer

Der Wesensrichter/Verhaltensbeurteiler sucht sich durch ein Gespräch mit dem Hundeführer über folgende Punkte Klarheit zu verschaffen:

- Alter des Hundes
- Haltung und Lebensraum des Hundes
- Kontakt mit der Umwelt
- Erfahrung auf Übungsplätzen
- Allfällige Ausbildung
- Seit wann beim jetzigen Besitzer
- Überstandene Krankheiten und jetziger Gesundheitszustand
- Wird der Hund vom Besitzer oder einer Fremdperson vorgeführt
- Etc. etc.

Eine genaue Befragung ist Voraussetzung für eine dem Alter und den Erfahrungen des Hundes angepasste Überprüfung und Beurteilung der Wesensverfassung.

Verhalten in friedlichen Situationen

Es wird das Benehmen des Hundes in absolut friedlichen Situationen geprüft. Dabei darf der Hund unter keinen Umständen gereizt werden. Es soll festgestellt werden, wie sich der Prüfling gegenüber seinem Führer sowie gegenüber friedlichen, ihn nicht bedrohenden Fremdpersonen verhält. Der Hund soll sich unangeleint frei bewegen und darf vom Hundeführer in keiner Weise unterordnet werden.

Erwünscht sind: Gute Nervenverfassung, Selbstsicherheit, Gelassenheit und Unbefangenheit bei freundlicher Grundstimmung.

Unerwünscht sind: Fehlende innere Sicherheit (Ängstlichkeit), Schreckhaftigkeit, Misstrauen, böses bzw. aggressives Verhalten (unerwünschte Reizveranlagung).

Verhalten gegenüber verschiedenen Umwelteinwirkungen

Hier wird das Verhalten des nicht angeleinten Hundes auf verschiedene optische und akustische Einwirkungen geprüft bzw. festgestellt, wie der Hund auf diese unerwarteten Einflüsse reagiert. Dabei ist jegliche Form von Reizung oder Einschüchterung zu unterlassen. Die Distanz zwischen dem Hund und den für die Testversuche verwendeten Gegenständen und Objekten ist in vernünftigem Rahmen zu halten. Für diese Sequenz soll sich der Wesensrichter/Verhaltensbeurteiler verschiedener Methoden und Objekten bedienen und diese häufig wechseln, damit die Hunde nicht vorher daran gewöhnt bzw. darauf vorbereitet werden können.

Erwünscht sind: Furchtlosigkeit sowie ein sicheres und interessiertes Benehmen allen bekannten und unbekanntem Umwelteinflüssen gegenüber.

Unerwünscht sind: Sinnesstumpfheit, ausgeprägtes Misstrauen, fehlende innere Sicherheit (Ängstlichkeit), unerwünschte Reizveranlagung (angstbedingte Aggression) und Fluchtneigung.

Schussprobe

Hier soll die Reaktion auf den Knall von Schüssen geprüft werden. Geschossen wird mit grosskalibrigen Platzpatronen in einer Distanz von ca. 20 Metern. Die Bewegungen des Schützen sollen wenn möglich für den Hund nicht sichtbar sein. Die Schussabgabe hat nach oben in die Luft zu erfolgen. In der Regel werden zwei Schüsse abgegeben. Ist das Verhalten des Hundes nicht eindeutig, können noch weitere Schüsse abgefeuert werden.

Erwünscht sind: Schuss-Sicherheit sowie ein ruhiges, allenfalls interessiertes Verhalten.

Unerwünscht sind: Schuss-Scheuheit. Diese äussert sich in ängstlichem Verhalten, Rutenklemmen, Fluchtneigung oder im Schutzsuchen und schliesst das Bestehen der Wesensprüfung aus.

Spiel mit dem Schlagsack

In dieser ausgesprochen spielerisch aufgezogenen Überprüfungsphase soll festgestellt werden, wie weit der Spiel- und Beutetrieb ausgebildet ist. Diese Sequenz wird zuerst durch den Führer und anschliessend durch den Richter ausgeführt.

Erwünscht sind: intensives, kräftiges Beutespiel; der Hund soll sich begeistert und temperamentvoll mit dem Schlagsack beschäftigen.

Unerwünscht sind: Uninteressiertes bzw. passives Verhalten, Unsicherheit, fehlende innere Sicherheit (Ängstlichkeit), Fluchtneigung oder Angriff auf den Richter.

Führerverteidigung

Nach einer absolut friedlichen Kontaktnahme mit dem Hundeführer wird das Verhalten des Hundes bei einem unter Drohgebärden eindeutig auf den Hundeführer gerichteten Angriff geprüft. Es soll festgestellt werden, ob der Hund seinen Führer (Meutegefährten) verteidigt und sich dem Angreifer entgegenstellt.

Erwünscht sind: Unerschrockenheit, gut entwickelter Schutztrieb mit erwünschter Reizveranlagung. Der Hund hat sich nach dem Angriff auf den Führer wieder zu beruhigen.

Unerwünscht sind: Symbolische Abwehrversuche zur Selbstverteidigung, passives Verhalten mit oder ohne Ängstlichkeit, Zurückweichen oder sogar Fluchtneigung.

Beurteilung

Für den Entscheid, ob der Hund die Überprüfung der Wesensverfassung bestanden oder nicht bestanden hat, muss in erster Linie das Ziel der Gebrauchshundezucht im Vordergrund stehen.

Massgebend für das Bestehen sind:

Wesenssicherheit, Nervenfestigkeit, Sicherheit und Gutartigkeit in friedlicher Situation sowie Unerschrockenheit und gut entwickelter Schutztrieb.

Ausschlaggebend für das Nichtbestehen sind:

Nervenschwäche, fehlende innere Sicherheit (Ängstlichkeit), Schuss-Scheuheit, fehlender Schutztrieb verbunden mit Ängstlichkeit, angstbedingte/unerwünschte Reizveranlagung.

Nach der Wesensprüfung mussten die Kursteilnehmer auf dem vom Bruno Sicheneder verteilten Wesenstestformular den Hund so beurteilen wie sie ihn sahen. z. B.:



Wie verhielt sich der Hund in friedlicher Situation: zeigt er sich sicher, furchtlos, gutartig, zurückhaltend, misstrauisch, ängstlich, schreckhaft oder aggressiv?

Welches Verhalten zeigte er bei den verschiedenen Umwelteinwirkungen: war er sicher, furchtlos, gutartig, aufmerksam, gleichgültig, zurückhaltend, misstrauisch, ängstlich, schreckhaft oder aggressiv.

Zeigte er sich bei der **Schussprobe** sicher, furchtlos, aufmerksam, eingeschüchtert oder schuss-scheu?

Wie zeigte er sich beim **Spiel mit dem Schlagsack** beim Führer und beim Richter: spielte er kräftig, zaghaft, oder gar nicht?

Und, wie zeigte er sich bei der **Führerverteidigung**: furchtlos, ernsthaft, zaghaft, gar nicht oder wich er zurück.

Zeigte er sich im **Wesensgrundgefüge**, ruhig, lebhaft, nervenfest, sicher, leicht erregbar, schwer erregbar oder nervenschwach?

War sein **Schutztrieb** gut entwickelt, genügend entwickelt oder sogar fehlend und war die **Reizveranlagung** erwünscht, viel, wenig, ungenügend, angstbedingt oder unerwünscht?

Es entstanden rege Diskussionen im Klubhaus über die verschiedenen Verhaltensweisen des Hundes. Doch am Schluss war klar, dieser Hund hätte die Wesensprüfung bestanden.

Vor der Mittagspause wiederholte Bruno Sicheneder die Wesensprüfung auf dem Platz mit einem 12 Monate alten Rottweiler. Es war eine sehr schöne, temperamentvolle und verspielte Wesensprüfung. Der Kleine zeigte an allen Spielsachen reges Interesse.





Stöbertrieb = Aufnehmen und Verfolgen einer Fährte

Am Nachmittag erklärte Bruno Sicheneder im Theorieteil die verschiedenen Entwicklungsphasen des Hundes, siehe dazu die Tabelle auf der nächsten Seite (*Auszug aus der Power Point Präsentation*).

In einem weiteren Theorieblock ging es um die vielen verschiedenen Triebe des Hundes. Triebe sind unbewusste, biologisch zweckmässige Drangerlebnisse und Strebungen, die im Dienste wichtigster Lebensfunktionen stehen und mit körperlichen und seelischen Vorgängen verbunden sind.

Die verschiedenen Triebformen:

- Jagdtrieb:
veranlasst den Hund, Beute aufzusuchen und zu verfolgen
- Beutetrieb:
veranlasst den Hund, die Beute zu überwältigen
- Bringtrieb:
veranlasst den Hund, die Beute abzutransportieren, zu verstecken, zu vergraben und/oder den Jungtieren zu bringen.
- Spürtrieb:
ermöglicht dem Hund das Aufnehmen und Verfolgen einer bestimmten Fährte
- Stöbertrieb:
ermöglicht dem Hund das Aufnehmen und Verfolgen einer Fährte aus der Luft unter Einbeziehung von Augen und Ohren
- Bewegungs- und Betätigungstrieb:
Der Haushund kann seine angestauten psychischen und physischen Energien nur durch Spaziergänge, Spielen oder durch Ausbildung entladen.



Bringtrieb veranlasst den Hund die Beute abzutransportieren



Beutetrieb veranlasst den Hund, die Beute zu überwältigen

- Spieltrieb:
ist meistens nur in der Jugend ausgeprägt.
- Fluchttrieb:
äussert sich in Vorsicht, Zurückhaltung und Misstrauen und gipfelt in dem Drang, sich Gefahren durch Flucht zu entziehen.
- Selbstverteidigungstrieb:
er wächst als Notwehrreaktion aus dem Fluchttrieb, wenn das Tier sich unmittelbar bedroht fühlt.
- Geschlechts- und Fortpflanzungstrieb:
ist der durch innere und äussere Reize ausgelöste Drang nach sexueller Betätigung
- Pflgetrieb:
äussert sich in der Bereitschaft der Elterntiere, sich eigener und auch fremder Jungtiere anzunehmen.
- Geselligkeitstrieb (Meutetrieb):
ermöglicht das Zusammenleben im Tierverband und somit das Überleben in schwierigen Situationen.

Nach zwei Stunden Theorie wurden auf dem Platz vier Triebarten von Teilnehmern des Kurses (siehe Fotos oben und unten) vorgeführt.

Es ist absolut nicht einfach einen Hund richtig einzuschätzen, hinzu kommt noch, dass es über 400 Hunderassen gibt und jede Rasse hat seine eigenen Merkmale, die bei einer Wesensprüfung berücksichtigt werden müssen.

Ein lehrreicher, schöner Tag ging zu Ende. Ein Dank an Bruno Sicheneder und an die Teilnehmer für ihr grosses Interesse und das angenehme Kursklima.

Pia Koster



Unterordnungsbereitschaft gehört unter Geselligkeitstrieb

Die Entwicklungsphasen des Hundes

1./2. Lebenswoche	3. Lebenswoche	3./7. Lebenswoche	8./12. Lebenswoche	12./16. Lebenswoche	4./7. Lebensmonat	7./12. Lebensmonat	ab 12. Lebensmonat
Vegetative Phase	Übergangsphase	Prägungsphase	Sozialisierungsphase	Jugend / Rangordnungsphase	Rudelordnungsphase	Pupertät	Geschlechtsreife/ Erwachsenenphase
<ul style="list-style-type: none"> • Trinken • Schlafen • Kot absetzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Sinne des Welpen erwachen 	<ul style="list-style-type: none"> • Prägung auf den Menschen von grösster Wichtigkeit • In zeitlich begrenztem Abschnitt müssen Dinge erlernt werden, die ein Leben lang erhalten bleiben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Bildung stabiler bedingter Reaktionen • Verlassen des Wurflagers zum Harnen / Koten • Beginn Stubenreinheit • Beste Zeit zur Trennung von Mutter und Geschwistern in 8. – 10. Woche • Lernfähigste Zeit des Welpen 	<ul style="list-style-type: none"> • Konsequente Erziehung zur Stubenreinheit • Gehorsamsübungen • Gewöhnung an Halsband und Leine etc. • Unerwünschte Erbanlagen in diesem Zeitraum am ehesten korrigierbar • Allerhöchste Lernbereitschaft 	<ul style="list-style-type: none"> • Jungtiere sind jetzt leicht erziehbar und unterordnungsbereit • Es macht dem Hund Freude, Mitglied einer Gemeinschaft zu sein und anerkannt zu werden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwierige Zeit: Hund ist launhaft und unausgeglichen • Flegelhaftes Herausfordern der Leitperson • Mit ruhiger Konsequenz in Grenzen halten 	<ul style="list-style-type: none"> • Viele Verhaltensweisen reifen zwischen 1. und 2./3. Lebensjahr voll aus • Beginn der Ausbildung im Verein empfohlen <p>Beginn des Alters</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beginn je nach Rasse / Lebensgewohnheiten unterschiedlich • Hund wird müder, weniger lebhaft / verspielt • Schwierigkeiten in Futterstellung und Wetterfähigkeit



Schweizerischer Schäferhund-Club (SC) Club suisse du berger allemand (BA)

Name / Nom SHSB/LOS

Chip-Nr. Prüfungsdatum

Wurfdatum / né le examiné le

SC-Mitglied ja/nein membre du BA oui/non Prüfungsgebühr/ taxe d'examen

Vater des Hundes SHSB/SZ
père du chien LOS/SZ

Mutter des Hundes SHSB/SZ
mère du chien LOS/SZ

Besitzer / Propriétaire

Adresse, PLZ Wohnort
adresse, Nr. Post. Domicile

Verhalten in friedlichen Situationen / Comportement en situations paisibles

sicher sûr	furchtlos sans crainte	gutartig paisible	zurückhaltend réservé	misstrauisch méfiant	ängstlich crainitif	schreckhaft effrayé	aggressiv agressif
---------------	---------------------------	----------------------	--------------------------	-------------------------	------------------------	------------------------	-----------------------

Verhalten bei verschiedenen Umwelteinwirkungen / Comportement face à différentes influence ambiantes

sicher sûr	furchtlos sans crainte	gutartig paisible	aufmerksam attentif	gleichgültig indifférent
zurückhaltend réservé	misstrauisch méfiant	ängstlich crainitif	schreckhaft effrayé	aggressiv agressif

Schussprobe / Réaction au coup de feu

sicher sûr	furchtlos sans crainte	aufmerksam attentif	eingeschüchtert intimidé	schuss scheu peur du coup de feu
---------------	---------------------------	------------------------	-----------------------------	-------------------------------------

Spiel mit dem Schlagsack / Jeu avec le sac enroulé

beim Führer près du conducteur	kräftig vigoureusement	zaghafte timide	gar nicht pas du tout
beim Richter près du juge	kräftig vigoureusement	zaghafte timidement	gar nicht pas du tout

Verteiler / Copies à

1. Hundebesitzer / Propriétaire 2. Wesensrichter / Juge 3. Fachleiter Wesensbeurteilungen / Chef technique des évaluations du comportement

Wesensverfassung des Deutschen Schäferhundes Appréciation du caractère du chien berger allemand



Führerverteidigung / défense du maître

furchtlos sans crainte	ernsthaft avec sérieux	zaghafte timide	gar nicht rien du tout	weicht zurück recule
---------------------------	---------------------------	--------------------	---------------------------	-------------------------

Zusammenfassung / Récapitulation

a. Wesensgrundgefüge / a. Structure fondamentale du caractère

ruhig calme	lebhaft vif	nervenfest nerfs solides	sicher sûr	leicht erregbar facile à exciter	schwer erregbar difficile à exciter	nervenschwach nerfs faibles
----------------	----------------	-----------------------------	---------------	-------------------------------------	--	--------------------------------

b. Schutztrieb / b. Instinct de défense

gut entwickelt bien développé	genügend entwickelt assez développé	fehlend manque
----------------------------------	--	-------------------

c. Reizveranlagung / c. Réaction comportementale

erwünscht désiré	viel beaucoup	wenig peu	ungenügend insuffisant	angstbedingt liée à la peur	unerwünscht indésirable
---------------------	------------------	--------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------

Prüfung bestanden ja / nein / Examen réussi oui / non

Hauptgrund für das Nichtbestehen / Cause principales de la non-réussite

Nervenschwäche faiblesse de nerfs	fehlende innere Sicherheit manque d'équilibre nerveux	Schuss-Scheuheit peur du coup de feu
--------------------------------------	--	---

fehlender Schutztrieb mit Ängstlichkeit instinct de défense insuffisant par peur	angstbedingte/unerwünschte Reizveranlagung Réaction comportementale indésirable/liée à la peur
---	---

Bemerkungen / Remarques

Ort, Datum / Lieu et date:

Der Wesensrichter / Le juge de caractère:

SC-Therapiehund Emilou bringt Licht und Sonne in die Herzen

Aus dem Tagblatt
ZO/AvU
Montag, 14. 02. 2019
Bezirk Pfäffikon

Kleiner Hund, grosse Wirkung

Pfäffikon Das vierjährige Hündchen Emilou besucht regelmässig die Alters- und Pflegeheime in Bauma und Pfäffikon. Die Wirkung der kleinen Hundedame auf die dortigen Menschen ist so gut wie Supervitamine.

Beni Frenkel

Es war ein besonderer Tag. Am Morgen erhielten die Bewohnerinnen und Bewohner im Geratrium Pfäffikon einen spontanen Besuch von 15 zwei- bis vierjährigen Hortkindern, und am Nachmittag kam die Hündin Emilou.

Emilou ist ein spezieller Hund. Die vierjährige Parson-Russel-Hündin ist eine Therapiehündin. Sie und ihre Besitzerin Dorothe Kienast mussten dafür schwierige Prüfungen bestehen, bis es so weit war. Das Duo besucht schon seit etwa einem halben Jahr die Bewohnerinnen und Bewohner des Baumer Alters- und Pflegeheims Böndler. Daran hat sich auch mit dem Umzug ins Geratrium in Pfäffikon nichts geändert. Nun besuchen Hund und Frauchen die Exil-Böndler im Geratrium.

In der Schweiz noch nicht geläufig

Die Bezeichnung Therapiehund ist in der Schweiz noch nicht geläufig. Ein Flyer des Vereins Kommission Therapiehundwesen will keine Missverständnisse aufkommen lassen: «Therapiehunde vollbringen keine Wunder. Sie ersetzen keine Medizin und keine Therapie.»

Dennoch unterstützt Heimleiter Bruno Kleeb die Besuche und schaut manchmal selber rein: «Unsere Bewohnerinnen und Bewohner können mit Emilou auf ganz neuen Ebenen angesprochen werden. Das beeindruckt mich sehr.»

Kein Wunderheilmittel

Ein Therapiehund ersetzt also keine Medikamente. Aber was Emilou an diesem Nachmittag bewirkt, das schaffen handkehrum keine Medikamente. Das erlebt man bei einem lethargisch wirkenden Mann im Rollstuhl. Dorothe Kienast tritt vorsichtig an ihn heran: «Darf ich Ihnen Emilou auf den Schooss legen?» Ein unscheinbares Kopfnicken. Kienast legt dem älteren Mann eine weiche Decke auf den Schooss und setzt Emilou darauf. Die Hündin guckt ihn ununterbrochen an. Ein leichtes Lächeln huscht über das Gesicht des Mannes. Zärtlich fährt er mit der Hand über den Rücken von Emilou.

Verborgene Gefühle kommen hoch

Kienast betreibt in Wetzikon ein Kommunikationsbüro. Im Nebenamt ist sie Friedensrichterin. Dass Emilou eine Therapiehündin geworden ist – ein Zufall. Die Mutter von Dorothe Kienast ist an Demenz erkrankt. Bei einem ihrer Besuche fiel Kienast auf, wie sich ihre Hündin bereitwillig von anderen Personen streicheln liess. Sie beobachtete dabei, welche Wirkung ein Hund auf die Demenzkranken ausüben kann.

Viele Bewohnerinnen und Bewohner des Alters- und Pflegeheims Böndler waren früher in der Landwirtschaft tätig. Mit dem Übertritt ins Heim haben



Keine Bewohnerin und keinen Bewohner lässt der Besuch der kleinen Emilou kalt. Fotos: Nathalie Guinand

sie den Kontakt mit den Tieren abbrechen müssen. Mit Emilous Besuch kommen bei einigen tief verborgene Gefühle wieder hoch. Zum Beispiel bei einer ehemaligen Bäuerin, die schon über 90 Jahre

alt ist. Normalerweise redet sie nicht viel. Doch als ihr Kienast die kleine Parson-Russel-Hündin vorführt, funkeln die Augen der Ex-Bäuerin. Man kommt plötzlich ins Gespräch. Die Frau erzählt

lebhaft von ihrem ehemaligen Bernhardiner. Doch als Kienast sie fragt, ob sie den kleinen Hund einmal halten möchte, winkt die alte Frau ab: «Heute nicht zu nahe.» Die Hundetherapeutin nickt ver-

ständnisvoll und meint: «Ein Hund ist kein Spielzeug, und niemand muss ihn lieben.»

Ein Mann im Rollstuhl nickt aber freundlich, als er gefragt wird. Emilou spürt die Wärme und leckt dem ehemaligen Vermessungstechniker die Hand. Kienast kommentiert, was alle im Raum denken: «Sie beide passen aber gut zusammen.» Der Mann guckt die Hündin an und sagt: «Ich kann ihr ja noch einen Stall bauen.»

Nach 45 Minuten ist Schluss

Die erste Berührungsrunde ist vorbei. Jetzt ist Showtime. Kienast packt ein kleines Kuscheltier aus ihrem Rucksack. Emilou wedelt aufgeregt mit ihrem Schwanz. Es sei wichtig, so Kienast, dass die Hündin auch auf ihre Kosten komme. «Draussen benimmt sich Emilou wie eine Wildsau. Da rennt sie von einer Blume zur nächsten.»

Davon war bis jetzt wenig zu erahnen. Emilou verhielt sich sehr artig. Doch dieses Kuscheltier weckt ihre Lust am Herumtollen. Sie springt ihrer Herrin bis zum Bauch hoch. Die Bewohner lachen. Kienast setzt sich zu einer 95-jährigen Frau hin. Dann nimmt sie noch etwas aus ihrem Rucksack hervor: eine kleine Tasche mit Leckerlis. Jetzt verliert Emilou jede Zurückhaltung. Oder doch nicht? Kienast muss nämlich nur «Platz» sagen, und schon setzt sich die temperamentvolle Hündin brav vor ihrem Stuhl. «Wollen Sie mal?», fragt sie eine ältere Dame. «Werfen Sie die kleine Tasche irgendwo hin.» Die Angesprochene tut, was ihr empfohlen. Emilou guckt sehnsüchtig auf die Tasche mit den Leckerlis, aber bleibt wie angewurzelt stehen. Gemeinsam mit Dorothe Kienast befiehlt die ältere Dame: «Hol die Leckerlis!»

Das lässt sich die Hündin nur einmal sagen. Ein paar Sekunden später, und die Tasche befindet sich in ihrer Schnauze. Kienast klaubt ein Leckerli hervor und gibt es dem Hund.

In 90 Tagen bis nach Rotterdam

Die Bewohner können sich kaum sattsehen. Zu drollig ist das Hündchen. Nach 45 Minuten ist es aber Zeit zu gehen. Emilou genoss zwar die Aufmerksamkeit. Doch nach einem Besuch im Altersheim ist die Hündin immer hundemüde. «Nach einem solchen Auftritt schläft sie erst mal drei Stunden durch», berichtet Kienast.

Noch bis zum Juni will Kienast ihre ehrenamtlichen Dienste anbieten. Dann ist erst mal Pause angesagt. Die lebhaftere Frau möchte mit Emilou von der Rheinmündung bis nach Rotterdam wandern. In 90 Tagen. Die beiden werden in dieser Zeit im Böndler und im Geratrium sicher sehnsüchtig vermisst.

 Video zum Thema unter zueriost.ch



Dorothe Kienast und ihre Emilou besuchen regelmässig die Bewohner im Altersheim. Viele Bewohner im Geratrium hielten früher selber Tiere. Der Besuch von Emilou ruft bei ihnen schöne Erinnerungen wach.

Zuchtmusterung

Sélection d'Élevage

Sursee, 11. Mai 2019

Ort, Tag, Datum / Lieu, jour, Date	Sursee, Samstag, 11. Mai 2019
Beginn / Début	09.00 Uhr, Clubhaus der OG / 09.00 h, Maison du Club
Anfahrt Dirction	ab Autobahnausfahrt «Sursee», Industrie Nord, «Venedig» Homepage: www.sc-og-sursee.ch
Der Anmeldung sind folgende Originaldokumente beizulegen:	
Les documents originaux suivants doivent être joints à l'inscription:	
Wesensprüfung ab 12 Monaten Examen de caractère à partir de 12 mois	Ahnentafel + SC-Mitgliederausweis pedigrée + carte de membre BA
Ankörung ab 18 Monaten Sélection à partir de 18 mois	Ahnentafel mit DNA-Stempel, Wesensprüfungsblatt, Leistungsheft, Ausstellungsbewertung, Dysplasiezeugnis (HD, ED) + SC Karte pedigrée incl. timbre de DNA, certificat de l'examen de caractère, de jugement en exposition et de la dysplasie, livret de travail + carte de membre BA
Wiederankörung Prolongation de sélection	Ahnentafel, Leistungsheft, Körschein + SC Karte pedigrée, livret de travail, certificat de sélection + carte BA
Begutachtung von Importtieren Expertise pour chiens importés	Ahnentafel ev. Exportpedigree, aus Deutschland VDH-Anerkennung für das Ausland, SC- oder SKG Karte pedigrée ev. pedigrée exportation, en allemagne VDH-Anerkennung für das Ausland, carte du BA ou SCS
Körübernahme aus Deutschland Reprise de sélection de l'Allemagne	analog Wiederankörung plus VDH Anerkennung für das Ausland und Auslandszertifikat des SV comme pour prolongation de sélection, VDH-Anerkennung für das Ausland et la feuille des résultats du SV (Auslandszertifikat)
Begutachtung für grünes Leistungsheft Expertise pour le livret de travail vert	Antragsformular «2001» der TKGS, SC- oder SKG Karte, Chip-Nummer obligatorisch formulare de CTUS «2001», carte BA ou SCS, Nr. Chip obligatoire
Körrichter / Juges de sélection	Ernst Lüthi
Wesensrichter / Juges de caractère	Bruno Sicheneder, Jean Vollenweider
Schutzdienst / Défense	11.00 Uhr, Dominik Rippstein
Meldeschluss / Délai d'inscription	03.04.2019, A-Post, Vermerk «Sursee»
Meldestelle / Inscriptions à envoyer à	Jean Vollenweider, Köramt Schweiz. Schäferhund-Club Eibenstrasse 4, 8472 Seuzach, Tel. +41 52 335 42 74 oder +41 79 451 15 02 (B. Vollenweider)

Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung der Meldegebühr, es gibt keine Meldebestätigung. Anmeldungen werden nur mit vollständigen Unterlagen angenommen. Der Vorführer muss gültig haftpflichtversichert sein.

Seules les inscriptions accompagnées de tous les documents requise seront prises en considération. L'inscription oblige au paiement des frais de participation. Le conducteur doit être assuré en responsabilité civile.

Es gibt keine offiziellen Meldeformulare.

Körmeister/Chef de sélection: Jean Vollenweider, Eibenstr. 4, 8472 Seuzach, +41 79 664 86 86, +41 52 335 42 74

Weitere Zuchtmusterungen 2019:

03. August SC-OG Zürichsee / Wädenswil | 21. September SC-OG Fribourg | 26. Oktober SC-OG Unterthurgau

Weiterbildungstage der SC-Akademie

Neben den regulären Ausbildungsmodulen bietet die SC-Akademie auch regelmässig eintägige Weiterbildungen an, die bestimmte Themenbereiche aus der Kynologie bzw. dem Hundewesen vorstellen, vertiefen oder auffrischen.

Thematisch orientieren sich die Inhalte unserer Weiterbildungen an den selben Themengebieten wie unsere regulären Ausbildungslehrgänge.

Aufzucht, Erziehung und Alltag mit Hund

«Tellington TTouch»

Datum: 22. Juni 2019
Samstag, 9.00 bis ca. 17.00

Kursleiterin:

Maya Conoci von www.tellington-ttouch.ch
(Practitioner 3)

Gesundheit des Hundes

«Trends in der Tierernährung & 1. Hilfe am Hund»

Datum: 25. Mai 2019
Samstag, 9.00 bis ca. 17.00

Referentinnen

Franziska Frey & Peggy Franke

Haben Sie Fragen: Dann wenden Sie sich bitte an
Andreas Schwarzinger (Leiter SC-Akademie)
Tel.: +41 76 347 44 61 | E-Mail: info@sc-akademie.ch

Ausbildung, Beschäftigung und Sport

«Longieren»

Datum: 06. Juli 2019
Samstag, 9.00 bis ca. 17.00

Referent:

Heinrich Brunner von longieren.ch

Durchführungsort:

SC OG Winterthur, Riedhofstrasse 75, 8408 Winterthur

«Mantrailing»

Datum: 20. Juli 2019
Samstag, 8.30 bis ca. 17.00

Referenten:

Jean Vollenweider & Jörg Guggisberg

Durchführungsort:

Diensthundezentrum der Kantonspolizei Zürich
Untere Geerenstrasse 60, 8600 Dübendorf

Weitere Informationen zu den einzelnen Kursen finden Sie auf: www:sc-akademie.ch



Am Weiterbildungstag «Longieren» führen wir in das Longieren und insbesondere die Ausbildung von Hunden im Longieren ein, sowohl in der Theorie, als auch in der Praxis. Damit ist sowohl ein lehrreicher, als auch ein abwechslungsreicher und spannender Ausbildungstag garantiert!

- Eigene Hunde können zu diesem Kurs nicht mitgenommen werden.
- Wir können dies zwar nicht garantieren, nach Rücksprache mit dem Veterinäramt Zürich ist die Wahrscheinlichkeit jedoch gross, dass diese Weiterbildung für Hundetrainer aus dem Kanton Zürich, die Weiterbildungen für die Verlängerung ihrer Bewilligung einreichen müssen, auch anerkannt wird.



«ALTERSHEIM FÜR HAUSTIERE» EIN PLATZ FÜR TIERE IN NOT

Wer sein Haustier liebt, dem liegt sein Wohlbefinden am Herzen. Doch was geschieht mit dem Tier, wenn der Halter plötzlich nicht mehr dafür sorgen kann?

Ob Krankheit, Unfall, Todesfall oder der Umzug in ein Alters- oder Pflegeheim. **Der Verein «Altersheim für Haustiere» (VAHT) bietet Hunden, Katzen und Kleintieren kostenlos und auf Lebzeiten die Unterbringung im Tierhotel 5 Stern in Niedergösgen.**

Solange sich die Tiere in der Obhut des VAHT befinden, werden sie kostenlos betreut und medizinisch behandelt.



Interessierte Personen haben die Möglichkeit, das Tierhotel 5 Stern unverbindlich während den Öffnungszeiten zu besuchen:

Montag bis Sonntag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 14.30 bis 18.00 Uhr

Tierhotel 5 Stern

Grienackerweg 3, 5013 Niedergösgen
Telefon +41 62 544 80 88, info@tierhotel5stern.ch
www.tierhotel5stern.ch

Bei einem Aufenthalt des Liebling auf unbestimmte Zeit hat der Besitzer jederzeit die Gelegenheit, das Tier zu besuchen, um sich stets von Neuem davon zu überzeugen, dass alles zum Besten steht. Kann das Tier definitiv nicht mehr zurückgenommen werden und der Halter dieses in einem privaten Daheim wissen möchte, kann er den VAHT mit der Vermittlung beauftragen.

Die Dienstleistungen des VAHT sind unentgeltlich. Der Verein finanziert sich ausschliesslich durch Spenden von Tierfreunden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.vaht.ch.

Jede Spende hilft!

Verein «Altersheim für Tiere» VAHT
Anglikerstrasse 89
5612 Villmergen

Konto-Nr. für Spenden:
IBAN CH71 0900 0000 1516 3644 6



Altersheim für Haustiere

Mit freundlicher Unterstützung durch



Kompetenz für vier Pfoten

Ausschreibungen

unserer Ortsgruppen

März 2019	
BH / VPG / IGP 30. März Meldeschluss: 26. März	SC OG Drei Seen Richter: Stucki Eduard, Leuenberger Heinz SD-Helfer: Busslinger Thomas Meldestelle: Blickenstorfer Franziska, Insstrasse 44 3236 Gampelen
BH / VPG / SanH / IGP Mehrkampf 30. März Meldeschluss: 26. März	SC OG Drei Seen Richter: Stucki Eduard, Leuenberger Heinz SD-Helfer: Busslinger Thomas Meldestelle: Blickenstorfer Franziska, Insstrasse 44 3236 Gampelen
BH / BH-VT / VPG / IPO 30. März Meldeschluss: 23. März	SC OG Liestal Richter: Berger Jürg SD-Helfer: Ferretti Luca, Kunz Marc Meldestelle: Distel Ruedi, Gartenweg 8 4415 Lausen
April 2019	
Prüfung/Rottweiler Aussch. 06. April Meldeschluss: 30. März	SC OG Wohlen Richter: Mägerli Roland, Naef Patrick, Steinacher Andreas SD-Helfer: Tanner Patrick, Kunz Marc Meldestelle: Graf Rolf, Hüttenwiesenstr. 9, 8108 Dällikon
BH / VPG / IPO 06. April Meldeschluss: 23. März	SC OG Schollberg Richter: Graf Hans SD-Helfer: Yüksel Atilla Meldestelle: Beck Petra, Rietweg 12 9478 Azmoos
BH-VT / IGP 06. April Meldeschluss: 30. März	SC OG Attiswil Richter: Hafner Anna SD-Helfer: Tscholl Dominik Meldestelle: Stocker Geraldine, Sonnenweg 4 4536 Attiswil
VPG / IGP 06. April Meldeschluss: 01. April	SC OG Kreuzlingen-Tägerwil Richter: Ammann Jakob SD-Helfer: Zwahlen Alexander Meldestelle: Akeret Heinz, Wiedenstr.10 8362 Balterswil
BH / BH-VT / VPG / IGP 06. April Meldeschluss: 17. März	SC OG Reinach-Menziken Richter: Koch Alois SD-Helfer: Kappeler Ueli Meldestelle: Bieri Peter, Wannental 668 5728 Gontenschwil
BH / BH-VT / VPG 1 / IGP 07. April Meldeschluss: 30. März	SC OG Rothrist Richter: Marty Anita, Carrer Sandra SD-Helfer: Ulrich Kurt, Allemann Urs Meldestelle: Allemann Urs, Rehalden 6 6253 Uffikon

BH / BH-VT 07. April Meldeschluss: 01. April	SC OG Kreuzlingen-Tägerwil Richter: Ammann Jakob SD-Helfer: – Meldestelle: Akeret Heinz, Wiedenstr.10 8362 Balterswil
BH / IGP / VPG 13. April Meldeschluss: 01. April	SC OG Rheintal Richter: Omlin Werner, Marty Anita SD-Helfer: Lichtmanegger Lukas Meldestelle: Vetsch Doris, Unterer Geriälsweg 1 9472 Grabs
ChA / CUM / IGP 13. April Meldeschluss: 08. April	BA GL Neuchâtel et environs Richter: Paroz Jean-Pierre, Montavon Sylvie SD-Helfer: Streit Didier Meldestelle: Kumli David, Crêt Debély 2 2053 Cernier
BH / BH-VT / VPG / IGP / FH15 13. April Meldeschluss: 08. April	SC OG Biel-Pieterlen Richter: Luginbühl Peter, Berger Jürg, Carrer Sandra SD-Helfer: Aebi Adrian Meldestelle: Bühler Jolanda Frauchwil 330 3255 Rapperswil BE
BH 1 / VPG 1 / IGP 13. April Meldeschluss: 07. April	SC OG Oberaargau Richter: Stucki Eduard SD-Helfer: Epp André, Nöthiger Remo Meldestelle: Sollberger Peter Moosstrasse 11 3309 Kernenried
BH / BH-VT / IGP 14. April Meldeschluss: 07. April	SC OG Schaffhausen Richter: Ammann Jakob SD-Helfer: Jurik Mario Meldestelle: Rüeeger, Max, Buchenloo 20 8196 Wil ZH
BH / VPG / IGP Mehrkampf und Prüfung 27. April Meldeschluss: 20. April	SC OG Zofingen Richter: Castegnaro Albert SD-Helfer: Jost Hanspeter Meldestelle: Jost Hanspeter Allmendstrasse 39 4617 Gunzgen
BH / VPG / IGP 27. April Meldeschluss: 20. April	SC OG Zofingen Richter: Castegnaro Albert SD-Helfer: Jost Hanspeter Meldestelle: Jost Hanspeter, Allmendstrasse 39 4617 Gunzgen



Ausschreibungen

unserer Ortsgruppen

Mai 2019	
BH-VT / VPG / IGP 03. Mai Meldeschluss: 26. April	SC OG Attiswil Richter: Koch Alois SD-Helfer: Berger Jürg, Tanner Patrick Meldestelle: Haas Nadine, Wohlenstrasse 105 5605 Dottikon
ChA / BH-VT / CUM / IGP Champ.Vaudois/Concours 04. Mai Meldeschluss: 28. April	BA GL Lausanne Richter: Clément Patrick, Montavon Sylvie SD-Helfer: FONTES Daniel Meldestelle: THEVENAZ PASCAL Rte de Lausanne 6 1055 Froideville
BH 1 / BH-VT / IGP 25. Mai Meldeschluss: 20. Mai	SC OG Oftringen Richter: Berger Jürg, Luginbühl Peter SD-Helfer: Kunz Marc, Nöthiger Remo Meldestelle: Richard Rebecca, Beim Schützenhaus 6 5014 Gretzenbach
Juni 2019	
BH / VPG / IGP Mehrkampf 10. Juni Meldeschluss: 31. Mai	SC OG Zugerland Richter: Marty Anita SD-Helfer: Heidenreich Dominik Meldestelle: von Flüe Daniela, Weidstrasse 26 6300 Zug
BH / BH-VT / VPG / IGP 22. Juni Meldeschluss: 08. Juni	SC OG Brugg Richter: Bonetti Sandra, Mägerli Roland SD-Helfer: Kunz Marc Meldestelle: Stocker Manuela, Bündtenmatt 2 4324 Obermumpf
Juli 2019	
BH / BH-VT / VPG / IGP Vereinsmeisterschaft 06. Juli Meldeschluss: 24. Juni	SC OG Rheintal Richter: Marty Anita SD-Helfer: Yüksel Atila Meldestelle: Vetsch Doris Unterer Geriälsweg 1 9472 Grabs
August 2019	
BH 1 / VPG 1 / IGP 10. August Meldeschluss: 04. August	SC OG Oberaargau Richter: Meyer Urs SD-Helfer: Epp André, Nöthiger Remo Meldestelle: Sollberger Peter, Moosstrasse 11 3309 Kernenried
September 2019	
BH / BH-VT / VPG / IGP 14. September Meldeschluss: 07. September	SC OG Wohlen Richter: Mägerli Roland, Naef Patrick SD-Helfer: Lichtmanegger Lukas Meldestelle: Graf Nadine, Hüttenwiesenstr. 9, 8108 Dällikon
BH / BH-VT / VPG / IGP 14. September Meldeschluss: 09. September	SC OG Drei Seen Richter: Luginbühl Peter, Stucki Eduard, Leuenberger Heinz SD-Helfer: Busslinger Thomas Meldestelle: Blickenstorfer Franziska, Insstrasse 44 3236 Gampelen
BH / VPG / SanH / IGP Mehrkampf 14. September Meldeschluss: 09. September	SC OG Drei Seen Richter: Luginbühl Peter, Leuenberger Heinz, Stucki Eduard SD-Helfer: Busslinger Thomas Meldestelle: Blickenstorfer Franziska Insstrasse 44 3236 Gampelen
BH / BH-VT / VPG / IGP / SanH 28. September Meldeschluss: 23. September	SC OG Biel-Pieterlen Richter: Luginbühl Peter, Utz Pascal SD-Helfer: Aebi Adrian Meldestelle: Bühler Jolanda Frauchwil 330 3255 Rapperswil BE
Oktober 2019	
Ü60 BH / BH-VT / VPG 18. Oktober Meldeschluss: 12. Oktober	SC OG Wohlen Richter: Marty Urs, Berger Jürg, Stucki Eduard SD-Helfer: Kunz Marc Meldestelle: Graf Nadine, Hüttenwiesenstr. 9, 8108 Dällikon
Dezember 2019	
BH 1 / VPG 1 / IGP 28. Dezember Meldeschluss: 21. Dezember	SC OG Oberaargau Richter: Reich Hans-Peter SD-Helfer: Nöthiger Remo, Epp André Meldestelle: Sollberger Peter Moosstrasse 11 3309 Kernenried



Und ab und zu ein Blick auf
www.schaeferhund.ch

Prüfungsergebnisse

unserer Deutschen Schäferhunde

Es werden nur Prüfungen mit erreichtem AKZ veröffentlicht. Punktezahlen sind auf der TKGS-Seite/Resultate publiziert

SC OG Thun vom 2. Februar 2019

BH 1			
1. Rang	286 V	Imholz Beat	Gesa vom Kandersturm
BH 3			
1. Rang	287 V	Blatter Christine	Chiva vom Ruinenblick
2. Rang	264 G	Tschuor Heidi	Ghana vom Kandersturm
VPG 1			
1. Rang	290 V	Baillods Melanie	Nox vom Hexensturm
3. Rang	248 G	Burkhalter Lars	Farah vom Kandersturm
IGP 1			
im Rang	288 V	Rauber Heidi	Nick von der Ostfront
IGP 3			
2. Rang	289 V	Baillods Melanie	Gringa vom Kandersturm
3. Rang	284 SG	Geissbühler Heinz	Donna vom Kandersturm

HS Toggenburg vom 2. Februar 2019

LawH 2			
im Rang	276 SG	Balliani Angela	Diuk des Zaehringen
LawH 3			
5. Rang	274 SG	Kälin Eugen	Ork vom Hexensturm

SC OG Schollberg vom 9. Februar 2019

BH VT			
Best.		Beck Heinrich	Kaylo vom Schloss Forstegg
Best.		Butt Melanie	Rigo vom Drumlin Wolf
Best.		Cecon Manuela	Naiko van de Hogemeentocht

KV Seetal in Seengen vom 9. Februar 2019

FH 15 3 Gr. 1			
2. Rang	92 SG	Veneri Sabrina	Mc vom hohen First
FH 15 3 Gr. 2			
1. Rang	98 V	Hofer Liselotte	Helix vom Drumlin Wolf
3. Rang	96 V	Rosenberger Andrea	Baja vom Kandersturm
4. Rang	95 SG	Hänggi Doris	Mischa vom Drumlin Wolf

HS Saanenland vom 16. Februar 2019

LawH 1			
2. Rang	254 G	Rossel Anita	Lif von Maiara Chayenne
LawH 2			
im Rang	263 G	Trummer Patrick	Ondra vom Gsiberger
LawH 3			
3. Rang	265 G	Balliani Angela	Diuk des Zaehringen

SC OG Wil vom 16. Februar 2019

FH 15 1			
1. Rang	96 V	Kern Susanne	Quiz vom hohen First
2. Rang	87 G	Brunner Heinrich	Norten vom Haus Hollenstein
FH 15 3 Gr. 1			
1. Rang	96 V	Merten Alfred	Ayk vom Firecatcher
FH 15 3 2. Gr.			
1. Rang	98 V	Kaufmann Renate	Boa vom Flughafenblick
2. Rang	92 SG	Hadorn Muggwyler Sue	Cadiz vom Flughafenblick

HS Surbtal vom 17. Februar 2019

IPO 2			
im Rang	282 SG	Kägi Peter	Trojan von der Gletscherhöhle

KV Seetal in Seengen vom 23. Februar 2019

FH 15 3 1. Gr.			
1. Rang	94 SG	Hänggi Doris	Mischa vom Drumlin Wolf
FH 15 3 2. Gr.			
3. Rang	88 G	Hofer Liselotte	Helix vom Drumlin Wolf

SKBS OG Graubünden vom 24. Februar 2019

LawH 1			
3. Rang	246 G	de Kaenel Michel	Dajka von der Bütschelegg

SC OG Tödi vom 24. Februar 2019

FH 15 1			
1. Rang	95 SG	Künzler Fredi	Easy vom grauen Star
2. Rang	93 SG	Kern Susanne	Quiz vom hohen First
FH 15 3 2. Gr.			
1. Rang	98 V	Marty Sepp	Rix von der Mohnwiese
2. Rang	92 SG	Romegioli Lara	Bosco vom Retzerland
7. Rang	83 G	Enz Gaby	Flaex vom Drumlin Wolf
8. Rang	76 B	Rosenberger Andrea	Baja vom Kandersturm
FH 15 3 2. Gr.			
1. Rang	90 SG	Hänggi Doris	Mischa vom Drumlin Wolf
2. Rang	85 G	Kaufmann Renate	Boa vom Flughafenblick
3. Rang	78 B	Wolfisberg Eva	Hylla von der Geerenecke
5. Rang	75 B	Veneri Sabrina	Mc vom hohen First

Haben Sie Fragen? Dann wenden Sie sich bitte an:
 Roland Mägerli, Sonnmattweg 22, 5234 Villigen,
 Tel: +41 56 284 16 78,
 E-Mail: roland.maegerli@gmail.com

Interessante KAS-Kurse finden Sie auf der Seite 9

JUKO-Kurs

Canin Cross Wettkampfleiter

«Canin Cross Wettkampfleiter»

Datum:

Sonntag, 26. Mai 2019

Zeit:

09.00 - 16.00 Uhr

Kursort:

SC OG Winterthur

Zulassungsbedingungen

- Volljährigkeit
- Praktische Canin Cross Erfahrung als Teilnehmer oder als brevetierter Jugend und Hund Leiter

Ausbildungsziel

Der Canin Cross Wettkampfleiter kann an CC Läufen als Prüfungsverantwortlicher amtieren, so dass die CC Läufe in der Eigenverantwortung eines Organistors durchgeführt werden können.

Die Ausbildungsinhalte

- Der korrekte CC Lauf
- Interessante Hindernisse
- Der Qualifikationslauf für die Jugendschweizermeisterschaft
- Die Sicherheit
- Das CC Reglement
- Das Prüfungsprogramm
- Die Verantwortlichkeiten

Kurskosten

inkl. Kursunterlagen, Prüfungsprogramm, Abschlussprüfung und Ausweis

- Für SC Mitglieder Fr. 160.00
- Für **Nicht**mitglieder Fr. 200.00

Meldeschluss:

30. April 2019

Das Onlineformular ist aufgeschaltet auf:

www.schaeferhund.ch/jugend/juko-kurse/

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Fachleiterin Jugend und Hund, Sandra Altorfer, Tel. +41 44 810 82 09
E-Mail: jugend@schaeferhund.ch



Wir suchen einen Veranstalter für die SC Jugendschweizermeisterschaft 2019



Bei Interesse
melden Sie sich bitte
bei unserer Fachleiterin
«Jugend und Hund»
Sandra Altorfer,
+41 44 810 82 09 oder
per E-Mail:
jugend@schaeferhund.ch

Modul 13

Dog-Didact

«Prägungsleiter»



Die Ausbildung zum Dog-Didact Prägungsleiter umfasst einige Module/Lehrgänge. Am Samstag, 9. März 2019 wurde in der SC-OG Zürich Unterland das Modul 13 durchgeführt.

Die Themen waren unter anderem:

- Entwicklungsphasen der Welpen
- Sinn und Zweck von Welpentreffen
- Bindung
- Rangordnung
- richtiges spielen mit dem Hund
- Erziehung
- richtiges loben und strafen
- Gefahren für den Welpen
- etc.

Wie man sieht, ist dieses Thema sehr vielschichtig und ich kann nicht auf jedes einzelne eingehen. Ausgesucht habe ich mir das Thema Bindung, denn dies ist das A und O für ein harmonisches Zusammenleben.

Was aber bedeutet Bindung?

Bindung ist, dass zwischen Hund und Mensch ein festes Band gegenseitiger Zuneigung und Vertrauen geknüpft wird. Bevor der Welpe zum neuen Besitzer kommt, hat er zu seiner Mutter und – wenn es ein guter Züchter war – auch zu diesem schrittweise eine Beziehung aufgebaut. Diese Bindung war geprägt, dass der Welpe sich aufgehoben gefühlt hat, seine Geschicke sozusagen vertrauensvoll in die Hände/Pfoten anderer legen konnte.

Wenn der Welpe nun aber aus dieser bereits geknüpften Bindung herausgenommen wird, werden sämtliche entstandenen Bindungen schlagartig abgebrochen – und das in einer Phase, in der der Welpe seelisch enorm verletzt ist.

Der neue Besitzer des Welpen muss demzufolge alles daran setzen, dass der Kleine eine neue Bindung zu ihm entwickelt. Er muss zu seinem bevorzugten Sozialpartner werden, dem er voll und ganz vertrauen kann.

Warum ist Bindung so wichtig?

Nur ein Hund, der in sicherer Bindung zu seinem menschlichen Sozialpartner lebt, kann sich den anstrengenden Dingen des alltäglichen Lebens stellen. Er empfindet seinen Menschen als sicheren Felsen in der Brandung, von der aus er seine Erkundungszüge starten und zu dem er immer wieder zurückkehren kann, wenn es ihm zu mulmig wird. Ein Hund, dem es aufgrund fehlender oder mangelnder Bindung zu seinem Besitzer an Urvertrauen fehlt, lebt zeitlebens in permanenter Angst und Fluchtbereitschaft.

Ein Hund, der eine gute Bindung zu seinem Besitzer hat, ist viel stärker motiviert, etwas mit diesem und für diesen zu machen. Das bedeutet, dass eine **gute Bindung die Grundlage aller Erziehungsbemühungen** ist.

Nicht der möglichst frühzeitige Drill auf die Ausführung von Befehlen hin ist das A und O jeglicher Hundeeziehung, sondern der Aufbau einer Bindung zwischen Mensch und Hund. Dafür sind gemeinsame Aktionen von zentraler Bedeutung: Gemeinsames aktives Spazieren gehen, gemeinsames Spiel, gemeinsames Erkunden, gemeinsames Kuseln, etc. In einer Beschäftigungsübung fordern und fördern wir unter anderem:

Körperliche Betätigung – Konzentration – Ausdauer (psychisch und physisch) – Intelligenz – Strategie – Selbstständigkeit – Durchsetzungsvermögen – Durchhaltekraft – Lebensfreude – Riechvermögen – Fähigkeit zu Konfliktlösung – Erziehung.

Hunde sind hochsoziale Rudeltiere, die darauf eingestellt sind, eine enge Bindung zu einem menschlichen Gefährten einzugehen. Sie gehen diese Bindung aber nicht unbedingt, wie man vielleicht vermuten könnte, am liebsten zu dem Familienmitglied ein, das ihn füttert – sondern zu dem, das sich aktiv mit ihm beschäftigt.

Neben der Beschäftigung ist es für den Hund ebenso wichtig, eine Person zu finden, die ihm klare, verlässliche Regeln vorgibt, an die er



sich halten kann und muss. Diese klare Regeln bedeuten für den Hund Sicherheit.

Erziehung dient nicht nur dem Menschen, sondern bedeutet für den Hund auch geistig-seelische Anforderung – eine Anforderung, die unsere heutigen Hunde, die zumeist ohne eigentliche «Arbeit» als reine Familienhunde gehalten werden, dringend brauchen und Erziehung bedeutet für den Hund auch Erfolgserlebnisse zu haben.

Der Mensch braucht Wissen über Wesen und Verhalten des Hundes, Einfühlungsvermögen, Geduld, Begeisterungsfähigkeit und Konsequenz. Für das Scheitern der Erziehungsbemühungen sind an erster Stelle die Menschen verantwortlich. **«Kapiert» ein Hund etwas nicht, sollten wir nicht auf die Dummheit oder Starrsinn des Hundes schimpfen, sondern uns lieber fragen, ob der Fehler nicht bei uns selber liegt. Der Hund bringt von sich aus alles mit, um zum tollen Partner des Menschen zu werden. Es liegt an uns, was wir daraus machen.**



Wie kann man diese Bindung fördern?

- Der Welpen teilt mit dem Besitzer seinen Alltag. Er lebt im Haus, wird zum Schlafen nicht in ein Zimmer weggesperrt.
- Den Alltag teilen heisst auch, den Welpen an dem teilhaben lassen, was der Besitzer so unternimmt: einkaufen gehen, Freunde besuchen, Essen gehen, Wäsche aufhängen, putzen, etc.
- Körperkontakt ist ganz wichtig: Der Welpen darf an den Besitzer gekuschelt schlafen, er wird gestreichelt und liebkost. (Nicht auf dem Sofa oder im Bett!)
- Tonfall beim Sprechen ist freundlich und leise. Mimik: Den Welpen anschauen und anlächeln – so wird das Gesicht ein wichtiger Orientierungspunkt, aus dem er ablesen kann, wie momentan gerade die Stimmung ist.
- Das tägliche Spielen mit dem Welpen (immer wieder neue Spiele erfinden), fordern ihn. Die Spiele direkt am Körper machen: z.B. einen Ball durch die Beine werfen, sich mit dem Hund kugeln, etc.
- Kleine Anforderungen, die der Welpen meistern kann und für die er gelobt wird, stärken sein Selbstvertrauen und machen ihn stolz!
- Keine Überforderung des Welpen. Kein Vergleichen, was andere Welpen schon können!

Hierzu bitte folgendes beachten:

Den Welpen nie in eine Situation zwingen, sondern ihn die Aufgaben aus eigenem Antrieb bewältigen lassen. Also keine Nachhilfe in Form von Schubsen, Ziehen, Hineinstellen oder Ähnlichem. Die Nähe und die bereits gut aufgebaute Bindung helfen dem Welpen, das Vertrauen in die Situation zu gewinnen. Die Geduld, den Welpen aktiv lernen zu lassen, zahlt sich aus, und seine Unsicherheit wandelt sich in Sicherheit. Hat der Welpen die Aufgabe auf allen vier Pfoten



selbst bewältigt, kann man dem Welpen ansehen, wie er innerlich gewachsen ist. Er wird noch neugieriger, selbstbewusster und zeigt sich freudig über seinen eigenen Mut.

- Erlebnisreicher Spaziergang (plötzlicher Spurt, einen Abhang hinunterklettern, auf Baumstämmen balancieren, Versteckspiele, etc.)

Auch hier sollten einige Regeln eingehalten werden:

Mit dem Welpen sollte man nicht einfach nur «spazieren» gehen. Dem Welpen Zeit lassen, sich regelmässig zu versäubern, und anschliessend auf Entdeckungsreise gehen. Anfänglich in der Nähe von seinem Zuhause, dann im erweiterten Umfeld und schon bald an fremden Orten, die mit Auto-, Bus- oder Zugfahrt erreicht werden können. Damit wird erreicht, dass der Welpen eine schrittweise Gewöhnung an die verschiedenen Verkehrsmittel erfährt. Etwas erkunden und entdecken – mit Nase, Fang, Augen, Ohren und dem Tastsinn – gibt dem Welpen die Gelegenheit, Erfahrungen zu sammeln und die Dinge gefühlsmässig einzuordnen. Der Fürsorgegarant sollte darum besorgt sein, dass der Welpen überwiegend positive, freudige Erlebnisse erfahren kann, damit sich die natürliche Angst vor Unbekanntem in Sicherheit wandeln kann. Mit dem Welpen sollte die Natur, sowohl auch die Zivilisation erforscht werden, wenn er sich später sicher bewegen soll. Während den ersten 16 Wochen im Leben eines Hundes sind Erfahrungen – besonders Ersterfahrungen – meistens von tiefgreifender Bedeutung.

Das Tempo auf dem Spaziergang immer dem Welpen anpassen. Stets darauf achten, dass Müdigkeitsanzeichen wie hinsetzen oder hinlegen nicht übersehen werden. In einer stressigen Situation wird die innere Belastungsgrenze schnell erreicht und führt zur psychischen Überbelastung. Konfliktreaktionen wie «ständiges» Kratzen, «ablenkendes» Grasfressen usw. lassen erkennen, dass es dem Welpen zu viel ist – und seine äusseren und inneren Grenzen der Belastbarkeit erreicht sind. Bei solchen Anzeichen sollte man eine Pause machen oder den Welpen nach Hause tragen.

- Der Halter hält sich gegenüber dem Welpen emotional unter Kontrolle: Den Ärger, den er von der Arbeit nach Hause bringt, nicht am Welpen auslassen.
- Der Besitzer bleibt gegenüber dem Welpen immer konsequent auf einer Linie, was Gebote und Verbote betrifft. Ungerechtes Verhalten vom Besitzer zerstört das Vertrauen des Welpen in seinen Besitzer – er muss sich auf die Zuverlässigkeit verlassen können.

Eine Ausbildung bei der SC-Akademie zum Dog-Didagt Prägungsleiter ist eine wunderschöne Sache doch sie darf nicht unterschätzt werden. Denn als Prägungsleiter sind Sie die erste Anlaufstelle für Hund und Hundebesitzer.

Ich wünsche allen viel Spass und Freude mit dem Welpen, der für Sie für viele Jahre ein treuer Wegbegleiter sein wird.

Pia Koster

A

«vom Alpaland»

Paul Motzer, Oberrieterstrasse 15, 9453 Eichberg,
www.alpaland.ch Tel. +41 71 750 03 08, Mobile +41
79 350 29 72.

B

«von der Bachhöhle»

Brigitte Lang, Boltshausen 6, 8561 Ottoberg,
Tel. +41 71 622 08 54, Mobile +41 79 255 06 36,
www.bachhoehle.ch.

«vom Bachsteinhaus»

Hanspeter Trottmann, Wehntalerstrasse 22,
8105 Regensdorf, P +41 79 673 14 52,
www.ds-vom-bachsteinhaus.ch

«vom Birkenhof»

G. + J. Stöckli, alte Wohlerstr. 15, 5524 Niederwil AG,
Tel. +41 79 658 20 41, www.auto-hundebboxen.ch
«Direkt vom Hersteller».

«zum Blitzstein» (Langstockhaar)

Trudi Wettstein, Zürichstr. 30, 8117 Fällanden,
Tel. +41 44 825 03 90 / +41 78 808 32 50,
www.zum-blitzstein.ch, mondlicht@ggaweb.ch

«von der Blöie»

Andreas Fend Chalet Fariner 7392 Saanen
Tel. +41 33 744 72 15, Mobile +41 79 365 30 63
Mail andreasfend@hotmail.ch www.bloie.ch

«du Boidamont»

Albert Perler und Guillaume Vioget, Senèdes, 1724
Le Mouret, A.P. tél/fax +41 26 413 11 74, Mobil +
41 79 634 26 04, G.V. +41 79 519 89 33 E-Mail:
a.perler@bluewin.ch, www.elevageduboidamont.com

«von der Bruggmühle»

seit 1950, Keller Arnold / Kunz Priska, Nebengraben
50, 9430, St. Margrethen, Tel. +41 71 888 58 34,
+41 79 464 60 41, www.deutscher-schaeferhund.ch

«von Burg Waggenau»

Yvonne Sprecher, 7402 Bonaduz GR, Telefon +41 81
641 27 87 und Mobile +41 79 432 35 25, hat zeitwei-
se graue und schwarze Welpen abzugeben.

«von der Bütschelegg»

F. und L. Hügli und S. Matthys, Eygrund, 3154
Rüschegg-Heubach, Tel. +41 31 738 89 28, Mobile
+41 79 376 49 41, www.von-der-buetschelegg.ch

«von Burg Schwarzsee»

Elfi Birrer, Hellstätt 179 B, 3153 Rüschegg-Gambach,
Tel: +41 79 708 54 74, www.burgschwarzsee.com

C

«Les Chamilles»

Balocchi Daniel, 1673 Auboranges,
Tel. +41 21 907 75 82.

D

«vom Drumlin Wolf»

Adrian Breitschmid, Pilgerweg 2, 8340 Hinwil, Mobile
+41 79 402 38 94. www.vom-drumlin-wolf.ch, adrian.
breitschmid@bluewin.ch

E

«vom Eriztal»

Udo und Verena Dürrenfeld, Losenegg 35, 3619 Eriz,
Tel. +41 33 345 05 71, Mobile +41 79 221 44 12,
www.eriztal.ch E-Mail: zwinger@eriztal.ch

F

«Firecatcher»

Rosmarie Hasler, Watt 21, 9306 Freidorf, Tel. +41 71 45
5 21 07, www.firecatcher.ch, firecatcher@bluewin.ch.

G

«vom Gempenblick»

F. Malzach und E. Bienz, 4207 Bretzwil, Mobile +41
79 243 00 67 oder +41 79 311 54 69, hat zeitweise
Welpen aus altbewährten Leistungslinien abzugeben.

«vom grauen Indianer»

A. + J. Marchesi, Zum Elektrohof 12, 8154 Oberglatt,
Mobile +41 78 713 12 56, www.grauen-indianer.ch.

«vom grauen Star»

K. Hasler, Oberoppikon 2, 9565 Oppikon,
Mobile +41 79 789 55 40, www.vom-grauen-star.ch.

«vom Haus Grauholz»

M. Munter, Ziegelried, 3054 Schüpfen, Tel. +41 31
879 12 38, www.schaeferhund-grauholz.ch, www.
sporthunde.ch, www.hausgrauholz-photografie.ch

«von der Gletscherhöhle»

Deutsche Schäferhunde aus Leistungszucht.
H. Koller, Steinbach, 8505 Pfy, Tel. +41 52 765 33
36, Mobile +41 79 287 27 21, www.gletscherhoele.ch

H

«vom Haus Aida»

C. und M. Birkhofer, Ruedswilstrasse 12, 3423 Er-
sigen, Tel. P +41 34 445 11 06, E-Mail: m.birkhofer@
bluewin.ch, www.sporthunde.ch.

«vom Haus Iten»

Adrian Iten
M +41 79 439 04 09, info@vom-haus-iten.ch,
http://www.vom-haus-iten.ch

«vom Hexensturm» (Welpen für Leistungsleute)

C. Anderegg, Schlegelweg 1, 6289 Müswangen, Tel.
+41 79 409 78 29, Leistungs-Zuchtstätte, Hündin
BSP-Teilnehmerin, www.hexensturm.ch, «schön ist,
was dem Gebrauch dient...»

«vom hohen First»

Hans und Linda Graf, Im Gugelment 5, 8450
Andelfingen, P 052 301 25 51, M 079 357 84 57, Mail:
hohenfirst@bluewin.ch, http://www.hohenfirst.info

«vom Haus Hollenstein»

F. + B. Hollenstein, 8180 Bülach, Tel. +41 44 860 07
94; +41 79 484 80 89, www.haus-hollenstein.ch

«vom Hause Balü»

Ernst und Ina Lüthi, 9220 Bischofszell, Tel. +41 71
422 12 57, Natel +41 79 907 13 67, Mail: ina.luethi@
bluewin.ch, www.ba-lue.ch

«von den Hundefreunden»

J. Zimmermann, 6074 Giswil, +41 41 675 11 34,
Mobile +41 79 655 02 42, www.hundefreunde.org,
E-Mail: jo@hundefreunde.org

«vom Hunnenkönig»

Yüksel Atilla, Weid 127, 9328 Walzenhausen, Tel:
+41 78 679 06 87, www.hunnenkoenig.ch, info@
hunnenkoenig.ch (Kör- und Leistungszucht)

I / J

«vom Joseboden»

G. + R. Mägerli, 5234 Villigen, Tel. +41 56 284 16 78.

K

«vom Kandersturm»

M. Baillods, Oeysstrasse, 3718 Kandersteg,
Tel. +41 79 340 87 28, E-Mail. salvya@bluewin.ch,
www.kandersturm-mb.ch, DSH-Leistungszucht für
Dienst und Sport

«von der kleinen Tanne»

Jürg Sauter, Belchenring 14, CH-4123 Allschwil, Tel:
+41 61 535 61 97, Mobile, +41 79 341 30 05, E-Mail
info@vonderkleinentanne.ch,
www.vonderkleinentanne.ch,

L

«von der Lupa Lupis»

S. Hofstetter & V. Di Francesco, Dorfstrasse 40
5053 Wittwil-Staffelbach, Mobile +41 79 215 97 42,
E-Mail: lupalupis@bluewin.ch, www.lupa-lupis.ch

M

«de la Montagne de Lussy»

Troutot Jean-Jacques, rte de Chavannes 41, 1695
Estavayer-le-Gibloux, www.de-la-montagne-de-lussy.
ch, +41 79 211 50 24, E-Mail: verenabrunner63@
yahoo.fr

«vom Morgentau»

Nadine Graf, Hüttenwiesenstrasse 9, 8108 Dällikon
M +41 76 376 02 37, E-Mail: uzziz@gmx.ch, http://
www.zwinger-morgentau.ch

N

«von Navacho»

(Leistungshunde) Lee Imdorf, Hardstrasse 77, 4657
Dulliken, Tel: +41 62 295 52 05, www.heimtierfach-
center.ch, E-Mail: heimtierfachcenter@bluewin.ch

«vom Nöthenhaus»

A. Künzi, Flachsern, 3664 Burgistein,
www.noethenhaus.ch, info@noethenhaus.chs
Tel. +41 33 356 06 18, Mobile 079 528 18 16

O

«von der Ostfront» (DSH aus der Leistung)

mit DDR-Blut, Sonja und Robert Prerad, Isebuck 2,
8460 Marthalen, Tel. +41 52 301 44 41, Natel. +41
78 802 04 33 E-Mail: zwinger-v-d-ostfront@gmx.ch,
www.zwinger-von-der-ostfront.ch

P

«vom Paradiesort» Gebrauchshunde

P. und S. Götz, 8274 Tägerwilen,
Tel. +41 71 690 08 01, Mobile +41 76 383 23 74.

«von Phönixson» Deutsche Schäferhunde

Sonja Saladin-Feig., 2814 Roggenburg,
Tel./Fax +41 32 431 19 91, +41 79 650 78 94,
www.phoenixson.ch, info@phoenixson.ch

«de la Pierravoire»

G. et M. Gaillard, 1907 Saxon,
tél. +41 27 744 17 76 / Mobile +41 79 637 92 09.

R

«vom Ruinenblick»

Marco Luchsinger und Susi Müller, Weiacherstr. 2,
8427 Rorbas, Tel. +41 44 876 08 55;
E-Mail: masuki@bluewin.ch, www.ruinenblick.ch

S / Sch / St

«vom Schäferhof»

A. Fässler, Unterdorfstrasse 44, 9443 Widnau,
Tel. +41 71 722 10 32. www.schaeferhof.ch, E-Mail:
schaeferhof@outlook.com

«vom Schäferturm»

Hoch-Zigerlig, Susanna + Wendelin, Oberstettenstr.
637, 9536 Schwarzenbach, Tel. +41 71 951 40 80 /
+41 79 686 24 10, E-Mail: swho@bluewin.ch, www.
schaeferturn.ch, Zeitweise braun-schwarze Welpen.

«vom Schiffgarten»

W. Jungblut, Schiffgarten 9, 4313 Möhlin,
Tel. +41 61 851 42 94, E-Mail: wjungblut@
swissonline.ch, www.schiffgarten.ch

«vom Schloss Forstegg»

DSH aus gefestigten Leistungslinien, Markus Wie-
land, Rüteli 14, 9467 Frösens, Tel. +41 81 757 23
86, Mobile: +41 79 224 27 91, mawie@catv.rol.ch,
www.zwinger-vom-schloss-forstegg.ch

«vom Schloss Leuk»

Markus Meichtry, Galgenwaldstrasse 3,
3952 Susten-Leuk, Tel. +41 27 473 10 35,
www.vomschlossleuk.ch

«vom Schüpberger Land»

Pia Sturm Pia Sturm Bantigental 310, 3065 Bolligen
& Manuela Häusler, Seienbergweg 12,
3268 Lobsigen, E-Mail: schuepbergerland@gmx.ch,
www.schuepberger-land.ch

«vom Steigbächli»

E. und U. Schliewack, 8406 Winterthur, Tel. +41 52
203 33 84, Mobile +41 79 610 19 52, www.steig-
baechli.ch, E-Mail: e.schliewack@bluewin.ch

T

«vom Taaholz»

Ernst und Hanny Weber, Taaholzstr. 12, 9240 Uzwil,
Tel. +41 71 951 48 05, www.taaholz.ch

«vom Termitenstaat»

Margrit Ernst-Siefert, Dürrenmattweg 84, 4123 All-
schwil, Tel. +41 79 321 54 00, www.termitenstaat.ch,
E-Mail: info@termitenstaat.ch.

«von der Testathron»

M. und K. Räss, Staudenstr. 27, 9453 Eichberg,
schwarz/schwarz-braune Welpen aus bewährten
Leistungslinien.
Tel. +41 71 755 53 84, Mobile +41 79 355 60 73.

U

«von Uebeschi-See»

Beat und Irmgard Rychener, Neumatt 296, 3661
Uetendorf, Tel. P +41 33 345 38 37, G +41 33 345 38
33 und Mobile +41 79 656 75 04, www.uebeschi-see.
ch, E-Mail: info@uebeschi-see.ch

«vom Ufgänt»

C. Muntwyler, Weissbrunn 84, 4495 Zeglingen, Tel.061
981 16 68, +41 79 720 33 51, E-Mail: wuff@zwin ger-
vom-ufgaent.ch, www.zwinger-vom-ufgaent.ch

«von der Ulme»

Peter Rolli, Bielstrasse 18, 2578 Brüttelen,
Tel. +41 32 313 26 77.

W

«vom Wild and Fire»

(Deutsche Schäferhunde aus Leistungszucht)
Frau Stocker Gabriele, Bubengasse, 4524 Günsberg,
Tel: +41 79 554 99 12,
E-Mail: gabriela.stocker@bluewin.ch

«von der Wilden Bande»

B. Niedermann, Bergstrasse 40, 8187 Weiach,
Tel: +41 78 677 84 82, E-Mail: mail@wildenbande.ch,
Homepage: www.wildenbande.ch

«vom Wiler-Berg»

S. Jäger / J. Zucker, Hubacherstrasse 176, 5276 Wil
AG, Tel: +41 79 915 66 82, www.wiler-berg.ch

«vom Wolfsblut»

Leistungszucht mit altbewährten Blutlinien, Markus
und Marlene Bolt, 9463 Oberriet/SG, Tel. +41 76 322
00 10, www.wolfsblut.ch, E-Mail: info@wolfsblut.ch

«von der Wolfsgrube»

H. und B. Tobler, 5746 Walterswil, Tel. +41 62 797
17 49, und J. und B. Vollenweider, 8472 Seuzach,
Tel. +41 52 335 42 74, www.wolfsgrube.ch, SKG-
kontrolliert.

Z

«des Zaehringen»

Bastien et Pierre-André Bugnon, Route de Misery
66, 1721 Courmillens, +41 79 480 38 90 / +41 79
607 43 69, E-Mail bastien.bugnon@bluewin.ch, www.
elevage-des-zaehringen.ch

Und ab und zu
einen Blick auf:

www.schaeferhund.ch

Anmeldetalon für Eintrag in Züchertafel

Talon d'inscription pour l'enregistrement dans la liste des éleveurs

Brigitte Arnold «Der Deutsche Schäferhund», Rebacher 4, 8903 Birmensdorf/ZH, Tel: +41 79 353 80 42

Für weitere Fragen zur Publikation stehen
wir unter +41 79 468 59 52 gerne zur
Verfügung.

Mme Koster se tient à votre disposition pour
toutes questions: tél. +41 79 468 59 52

Kosten pro Jahr:

4 Zeilen Fr. 50.–, 12 Ausgaben
4 weitere Zeilen Fr. 35.–, 12 Ausgaben

Frais annuels:

4 lignes fr. 50.–, 12 parution
chaque 4 lignes fr.35.–, 12 parut.

Homepage SC pro Jahr Fr. 100.– inkl.
Verlinkung

Gewünschtes bitte ankreuzen

Text / Texte	
Eintrag SC-Aktuell <input type="checkbox"/>	Eintrag auf Homepage <input type="checkbox"/>
Name, Vorname / Nom, prénom	
Strasse / Rue	
PLZ / NPA	Ort / Lieu
Datum / Date	Unterschrift / Signature

Trainingsstunden

Erziehungskurse

SC-OG Aarau

Ganzjährige Kurse für Deutsche Schäferhunde auf dem Übungsplatz Schachen in Aarau.

Anmeldung

Peter Säuberli-Nadler,
Tel. +41 79 872 93 37
Gänsackerstrasse 12, 5024 Küttigen,

SC-OG Solothurn

Laufend Erziehungskurse / SKN-Kurse / Hundehalterkurse für alle Rassen und Mischlinge auf unserem Übungsplatz in Luterbach.

Weitere Infos unter www.sc-og-solothurn.com

Anmeldung

Elisabeth Gautschi,
Tel. +41 32 623 59 84
Meisenweg 12, 4500 Solothurn

SC-OG Emmenbrücke

Hundausbildung, Erziehungs- und Junghundekurse für Deutsche Schäferhunde, Belgische Schäferhunde wie die 5R Gebrauchshunderassen. Andere Rassen und Mischlinge nach Absprache.

Anmeldung

Bruno Thalmann, Präsident,
+41 79 422 66 75
oder www.hundeschule-emmen.ch

SC-OG Zürich

Erziehungskurse/Junghundekurse für alle Rassen auf unserem Übungsplatz Tobelhof

Anmeldung:

Erika Maibach,
Tel. +41 79 623 68 49
www.sc-og-zuerich.ch

SC-OG Wauwil

Laufend Erziehungskurse aller Rassen

Anmeldung:

Hannes Meyer
Tel. +41 79 636 30 68
Meyer.h@bluewin.ch, www.scogwauwil.ch

Ringtraining

SC-OG Zürichsee

jeden Freitag ab 19 Uhr, Wädenswil-Beichlen

Kontakt

Hanspeter Hüsler
Tel. +41 79 356 02 69
E-Mail: hpsn.huesler@bluewin.ch

SC-OG Bern

Ringtraining jeden Montag ab 18 Uhr
Sommerzeit ab 18.30 Uhr

Kontakt: Rychener Jrmgard

Tel. +41 79 319 74 40
oder scogbern@gmx.ch

Weil am Rhein

gleich nach der Raststätte Weil am Rhein
Jeweils Freitag ab 18.00.

Kontakt Ute Maluche

E-Mail: ute-maluche@t-online.de
Tel. +49 152 089 345 95

Jugendgruppen

SC Ortsgruppen verfügen über SKG brevetierte Jugend und Hund Gruppenleiter und bieten Jugendlichen die Möglichkeit, regelmässig in einer Jugend und Hund Gruppe zu trainieren. In den Jugendgruppen sind sämtliche Rassen und auch Mischlinge zugelassen.

Gruppe Rheintal-Werdenberg der SC-OG Rheintal und KV Werdenberg

Jugendliche im Alter von 9 – 18 Jahren trainieren jeden Freitag von 17.30 – 18.30 Uhr mit zwei brevetierten Leiterinnen in den Sparten Agility, Unterordnung und Junior Handling mit Prüfungsziel Rule. Mindestalter der Hunde: 6 Monate.

Kosten: Fr. 80.00 pro Saison (April – Oktober)

Kontakt und Anmeldung:

Daniela Senn
Tel. +41 79 632 98 76
E-Mail: daniela.senn@catv.rol.ch
www.scogrheintal.ch
www.kvwerdenberg.ch

SC-OG Zürich

Jugendliche ab 9 Jahren trainieren jeden Mittwoch von 14.00 - 15.15 Uhr in der SC OG Zürich
Trainingsbeitrag Fr. 10.00

Kontakt und Anmeldung:

Erika Maibach,
Tel. +41 79 623 68 49 www.sc-og-zuerich.ch

SC OG Winterthur

Hundesportlich interessierte Jugendliche im Alter von 10 - 20 Jahren trainieren jeden Montag von 18.30 - 19.30 Uhr in der SC OG Winterthur
Trainingsbeitrag pro Saison: Fr. 50.00

Kontakt und Anmeldung:

Petra und Michi Achermann,
Tel. +41 79 907 40 05 E-Mail: m.achi@bluemail.ch

Welpenspielstunden

SC-OG Thun

Welpenspielstunde für alle Rassen, 8.-16. Woche. Samstags 9 bis 10.00 Uhr beim Klubhaus. Impfausweis mitbringen! Flegelstunde für alle Rassen. Samstags 11.00 bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Anne-Marie Wenger, Plattenweg 8, 3700 Spiez
Tel: +41 33 654 48 24 und +41 79 335 93 03

SC-OG Emmenbrücke

Hundausbildung, Welpenkurse, Erziehungs- und Junghundekurse für Deutsche Schäferhunde, Belgische Schäferhunde wie die 5R Gebrauchshunderassen. Andere Rassen und Mischlinge nach Absprache.

Anmeldung

Bruno Thalmann, Präsident, +41 79 422 66 75
oder www.hundeschule-emmen.ch

SC-OG Zürich-Waid / KV Rafzerfeld

Jeweils Dienstag von 14.00 bis 15.00 für Welpen von 8 bis 16 Wochen. Anschliessend kann ein Junghundekurs besucht werden auf dem Übungsplatz des KV Rafzerfeld..

Kontakt

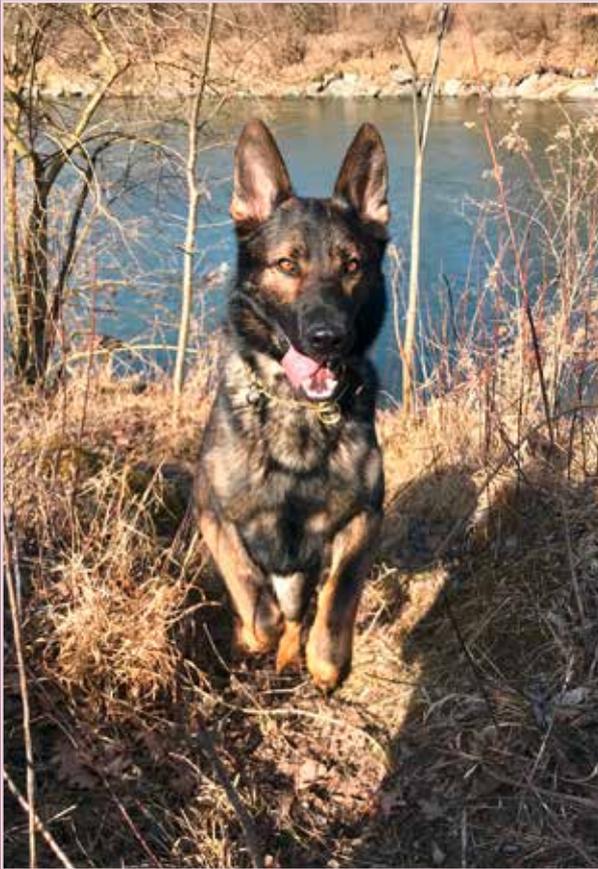
Sophie Müller, Hurbigstrasse 22,
8454 Buchberg, Tel. +41 79 601 24 32
www.welpenkurse.ch

Welpenprägung DOG-DIDACT®

Möchten Sie Ihren Welpen nach den neuesten ethologischen Erkenntnissen auf die folgenden Lebensabschnitte vorbereiten? Alle Anbieter finden Sie auf der SC-Akademie-Homepage www.sc-akademie.ch.



Leserfotos:



«Werro von der Gletscherhöhle» ist 2 Jahre und 8 Monate alt. Der aufgestellte Rüde geniesst die schönen Frühlingstage, doch zum baden ist es ihm doch noch etwas zu kalt.

Foto von Josie Walther

Haben auch Sie ein Lieblingsfoto ihres treuen Deutschen Schäferhundes? Dann senden Sie dieses zur Veröffentlichung im SC-Aktuell, hochauflösend an: redaktion@schaeferhund.ch

Ich freue mich auf Eure Einsendungen.

Pia Koster

RK

Vorschau auf die nächste Ausgabe

Folgende Themen erwarten Sie:

KAS | Kommission Ausbildung und Sport

Schutzdiensthelferkurs

Am 16. März fand der Startkurs der diesjährigen Helferausbildung des Schweizerischen Schäferhund-Club (SC), in der SC-OG Zürich Unterland statt.

Wieviele Kursteilnehmer teilgenommen haben und welche Ausbildung sie absolvierten, wird in der kommenden Ausgabe in einer Zusammenfassung des Tages publiziert.



ZKK | Zucht und Körkommission

Wesensrichtertagung

Am Samstag den 23. März trafen sich in der Sporthundegruppe Lützelburg die Wesensrichter für die obligatorische Wesensrichtertagung.

Auf dem Programm stand die Vorstellung der Wesensüberprüfung im SV.

Lesen Sie mehr darüber in der SC-Aktuell-April-Ausgabe.



SC-Akademie | Aus der SC-Akademie

NHB-Nachschulung für ehemalige SKN-Experten

Am 17. März bot sich die letzte Chance für die NHB Nachschulung für ehemalige SKN-Experten an.

Mehr darüber erfahren Sie in der SC-Aktuell-Ausgabe 4/19



VACACIONES - HOLIDAYS - FERIEEN

AQUACAN • CAMPING • DOG SCHOOL • DOG HOTEL
PISCINA CANINA AUTOCARAVANING EDUCACIÓN CANINA RESIDENCIA CANINA



TRUST
RESORT CANINO

EL MAYOR CENTRO DE OCIO
PARA TU PERRO EN ESPAÑA

www.trustresort.com

Km 196 de la N-332 Ondara
junto Denia (Alicante)

Zentralvorstand

Zentralvorstand / Comité central

Präsident / Président

Felix Hollenstein, Chrüzhofstrasse 1, Eschenmosen,
8180 Bülach, +41 44 860 07 94

Vizepräsident / Vice-Président

Marc Kunz, Bodenackerstrasse 19
4410 Liestal
+41 62 871 63 93
vizepraesident@schaefershund.ch

Sekretärin / Secrétaire

Catherine Isler, Rossistrasse 55, 1735 Giffers
+41 79 397 49 63, sekretaer@schaefershund.ch

Kassier / Caissier

Brigitte Arnold, Rebacher 4, 8903 Birmensdorf ZH
+41 79 353 80 42, kassier@schaefershund.ch

SC-Leistungswart / Chef de concours

Hans Graf, Im Gugelment 5, 8450 Andelfingen
+41 79 357 84 57, leistungswart@schaefershund.ch

Präsident Zucht- und Körkommission

Président de la commission de sélection du BA
Jean Vollenweider, Eibenstrasse 4, 8472 Seuzach
+41 52 335 42 74, +41 79 664 86 86
koermeister@schaefershund.ch

Fachleiter Wesensbeurteilungen

Chef des examens de caractère
Bruno Sicheneder, Hinterweg 23, Postfach 805,
9201 Gossau / SG, +41 71 385 42 49
wesenspruefungen@schaefershund.ch

Redaktorin / Rédactrice

Pia Koster, Riedhofstrasse 27, 8408 Winterthur
+41 79 468 59 52, redaktion@schaefershund.ch

Fachleiter Jugend und Hund / Président Jeunesse et Chien

Sandra Altorfer, Obere Wallisellerstr. 6, 8152 Opfikon
(Jugendbeauftragte + Therapiehund)
+41 44 810 82 09, jugend@schaefershund.ch

Ausbildungskennzeichen-Bestellung

Roland Mägerli, Sonnmattweg 22, 5234 Villigen,
+41 56 284 16 78, roland.maegerli@hispeed.ch

SC-Akademie

Leitung: Andreas Schwarzwinger
Ausbildungsverantwortlicher: Martin Burkhardt
E-Mail: info@sc-akademie.ch
Homepage: www.sc-akademie.ch

Schweiz. Hundestammbuch SHSB /

Livre des origines suisses (LOS)
Stammbuchsekretariat der SKG / Secrétariat du Livre des
origines suisses, Postfach 3055, 3001 Bern,
+41 31 306 62 62, Fax +41 31 306 62 60, Mail: skg@skg.ch

TKGS-Materialbestellung / Commandes de matériel CTUS:

https://www.tkgs.ch/cms/index.php/de/material

Abonnementspreis Inland /

Prix d'abonnement Suisse

Fr. 50.–

Impressum

Offizielles Organ: des Schweizerischen Schäferhund-Clubs
Organe officiel: du Club suisse du chien berger allemand

Impressum

Herausgeber: Schweizerischer Schäferhund-Club
Éditeur: Club suisse du chien berger allemand

Präsident / Président:

Felix Hollenstein
Chrüzhofstrasse 1, Eschenmosen,
8180 Bülach, Telefon +41 44 860 07 94

Inseratenverwaltung/ Redaktion/Layout:

Question des annonces et rédaction et layout:
Pia Koster
Riedhofstrasse 27, 8408 Winterthur,
+41 79 468 59 52
redaktion@schaefershund.ch

Übersetzungen:

Margret Delessert

Adressen- Datenverwaltung / Gestion des adresses:

Brigitte Arnold, Rebacher 4
8903 Birmensdorf ZH
Tel. +41 79 353 80 42
kassier@schaefershund.ch

Kündigung SC-Mitgliedschaft / Aboverwaltung

Kassieramt: Brigitte Arnold, kassier@schaefershund.ch

Bestellungen: Leistungsheft, Aufkleber und Aufnäher

Kassieramt: Brigitte Arnold, kassier@schaefershund.ch

Körmeister / Chef de sélection:

Jean Vollenweider
Eibenstrasse 4, 8472 Seuzach
+41 52 335 42 74, +41 79 664 86 86
koermeister@schaefershund.ch

Druck:

Rub Media AG, www.rubmedia.ch

«Der Deutsche Schäferhund» erscheint zwölfmal im Jahr, in der Regel am 4. Mittwoch des Monats. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion unter voller Angabe der Quelle gestattet. Ausgenommen hiervon sind Berichte mit dem Vermerk: «Nachdruck verboten». Die in den Artikeln und Leserbriefen wiedergegebene Meinung der Verfasser stellt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte abzuändern, ggf. zu kürzen oder abzulehnen.

«Le berger allemand» paraît 12 fois par an, en règle générale chaque 4e mercredi du mois. Toute reproduction entière ou partielle est admise uniquement avec l'autorisation du rédacteur et avec mention de l'origine exception: les rapports avec l'indication «Reproduction non autorisée». Les articles d'auteur et le courrier du lecteur n'engagent pas la responsabilité de la rédaction. Celle-ci est autorisée à raccourcir le texte ou même de refuser des manuscrits qui leur ont été envoyés.

Daten SC-Aktuell

Erscheinungsdatum

Date de parution

1/19	29. Januar
2/19	26. Februar
3/19	26. März
4/19	30. April
5/19	28. Mai
6/19	25. Juni
7/19	30. Juli
8/19	27. August
9/19	24. September
10/19	29. Oktober
11/19	26. November
12/19	17. Dezember
1/2020	28. Januar 2020

Redaktionsschluss 8 Uhr

Délai de la remise des articles 8 h

1/19	06. Januar
2/19	02. Februar
3/19	02. März
4/19	02. April
5/19	04. Mai
6/19	01. Juni
7/19	02. Juli
8/19	03. August
9/19	03. September
10/19	05. Oktober
11/19	02. November
12/19	01. Dezember
1/2020	04. Januar 2020

Inserateschluss (s/w) 16 Uhr

Délai de la remise des annonces (n/b) 16 h

1/19	11. Januar
2/19	07. Februar
3/19	07. März
4/19	07. April
5/19	09. Mai
6/19	06. Juni
7/19	06. Juli
8/19	07. August
9/19	05. September
10/19	09. Oktober
11/19	07. November
12/19	02. Dezember
1/2020	08. Januar 2020



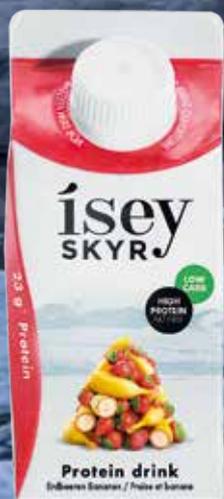
Schweizerischer Schäferhund Club
www.schaefershund.ch



Ísey SKYR

 ORIGINAL
ICELANDIC

Islands Geheimnis für ein gesundes Leben



in partnership with Tierhotel 5 Stern

www.iseyskyr.ch

Supreme Sensible Canada

Getreidefrei, lecker
und bekömmlich.
Für aktive,
sensible Hunde!



Generalimporteur Schweiz
Luginbühl Tiernahrung GmbH
CH-3294 Büren an der Aare
Tel.: 0041 32 351 43 10
Fax.: 0041 32 351 46 93
luginbuehl@happydog.ch
www.happydog.ch

HAPPY DOG[®]

**Wir sind die Heimat
gesunder Tiernahrung.**